



DER SODENER SCHWIMMER

Mitteilungen des Ersten Sodener Schwimm-Clubs 1927 e.V.

2018



24-Stunden-Schwimmen
11. und 12. August 2018
ab Samstag 12 Uhr im FreibadSoden

Jugendversammlung +
Jahreshauptversammlung
am 14. Juni 2018

www.essc-online.de

REGIONAL VERWURZELT

MIT IHREM
PERSÖNLICHEN BERATER
EIN INDIVIDUELLES
ANGEBOT ERMITTELN.

DIGITAL VERBUNDEN

MIT UNSEREN NEUEN
ONLINE-SERVICES
RUND UM DIE UHR
AUFTRÄGE ERTEILEN.



24/7

Marktplatz in Nidderau-Windecken

Frankfurter Volksbank

Am Bahnhof 2, 65812 Bad Soden am Taunus
Telefon 06196 6006-0



Liebe Mitglieder und Freunde des ESSC!



Die Aktivitäten des vergangenen Jahres...

...waren wie immer vielfältig.

Prominent und ein Aushängeschild für den ESSC war wieder das 24-Stunden-Schwimmen. Es ist inzwischen ein Fixpunkt im Kalender des ESSC und das Orga-Team arbeitet bereits an der diesjährigen Auflage.

Vor allem die Wettkampfschwimmer und Synchronschwimmerinnen machen uns seit Jahren viel Freude: Von vielen Wettkämpfen kehrten sie mit tollen Platzierungen und persönlichen Bestleistungen zurück. Hier zahlt sich die kontinuierliche und engagierte Arbeit der Aktiven, der Trainer und Betreuer aus – Kompliment!

Das zurückliegende Jahr...

...stand leider stark im Zeichen finanzieller Themen – die zahlreichen Kostensteigerungen aus dem Vorjahr mussten aufgefangen werden.

Dies ist uns gelungen.

Beitragserhöhungen waren dazu notwendig und unvermeidlich, denn als gemeinnützige Organisation steuern wir mit unseren Einnahmen immer knapp über den Kosten. Rücklagen sind erlaubt, aber in ihrer Höhe begrenzt. Oder anders formuliert: Unsere Beiträge sind insgesamt kostendeckend, aber eben nicht auf deutliche Gewinne ausgerichtet. Das ist gut so, denn Sport im Verein ist und bleibt für die Mitglieder zu adäquaten Beiträgen möglich. Das bedeutet aber auch, dass Kostensprünge direkt auf die Beiträge durchschlagen können – wie im vergangenen Jahr. Um eine bessere Balance zu finden zwischen der Vorgabe „kostendeckende Einnahmen ohne ausgeprägte Gewinne“ und dem Wunsch vieler Mitglieder, „deutliche Beitragssprünge abzufedern und nach Möglichkeit zu vermeiden“, werden wir den bereits vor einem Jahr angekündigten Kurs moderater, jährlicher Erhöhungen weiter verfolgen. Die Zahlen dazu finden Sie hier im Heft (Seite 9).

Kosten mussten natürlich ebenfalls reduziert werden. Ein Beispiel dafür:

Der „Sodener Schwimmer“ liegt Ihnen zum ersten Mal in einer komplett eigenproduzierten Version vor. In den vergangenen Jahren haben wir externe Unterstützung für Layout und Druckaufbereitung genutzt, das vorliegende Heft wurde von Ulrike Zöller ehrenamtlich und komplett in Eigenregie gestaltet. In Verbindung mit der bis auf Ausnahmen rein elektronischen Verbreitung haben wir dadurch deutliche Kosteneinsparungen realisiert und gleichzeitig neben der farbigen Gestaltung auch den Umfang merklich erhöht.

Auch wenn sich am Horizont wieder einmal ein Hoffnungsschimmer in Form eines möglichen neuen Hallenbades in der Trägerschaft des Main-Taunus-Kreises regt – bis dies Realität werden könnte, liegen auf jeden Fall noch etliche Jahre vor uns.



Grußwort des Vorsitzenden

Bitte verfolgen Sie die Berichterstattung über die Hallenbad-Initiative auch in der Presse und unterstreichen Sie den Bedarf bei jeder Gelegenheit, gerne und gerade auch im Gespräch mit den lokalen und regionalen Vertretern aus Politik und Verwaltung.

Was noch gesagt werden will

Der Club ist wie immer sehr aktiv:

Auch im vor uns liegenden Jahr wird es wieder viele Veranstaltungen geben – die Terminübersicht auf Seite 60 macht es deutlich. Die Stadtmeisterschaften im Schwimmen und im Wasserrutschen stehen an und das 24-Stunden-Schwimmen wird seine neunte Auflage erleben.

Ich freue mich darauf, Sie bei Jahreshauptversammlung, 24-Stunden-Schwimmen, Stadtmeisterschaften, Frührschoppen oder einer unserer anderen Veranstaltungen persönlich begrüßen zu können!

Herzlichst
Ihr

Dr. Christoph M. Zöller
Vorstandsvorsitzender



Fluopservice
Sträuße für jeden Anlass
Dekorationen
Lieferservice
Fachkundige Beratung
Balkonpflanzen
aus eigener Gärtnerei
Trauerfloristik
Dauergrabpflege

Floristmeisterbetrieb
Bernd Weigand

 Kelkheimer Straße 3
65812 Bad Soden
Tel. 0 61 96/222 18
Fax 0 61 96/64 36 18

www.blumen-weigand.de

SONNTAGS von 10 bis 12 Uhr geöffnet!



Einladung zur Jugendversammlung

Gemäß § 10 der Satzung des ESSC findet am
Donnerstag, dem 14. Juni 2018, 18.30 Uhr
im ESSC-Clubhaus, Kelkheimer Str. 72, 65812 Bad Soden am Taunus
die diesjährige Jugendversammlung statt.

Wir laden alle Jugendlichen im ESSC herzlich ein
und bitten um zahlreiche Teilnahme.
Wahlberechtigt in der Jugendversammlung sind alle Mitglieder ab dem
vollendeten 10. bis zum vollendeten 20. Lebensjahr.
Der Jugendsprecher ist wählbar ab dem vollendeten 14. Lebensjahr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der Jugendversammlung vom 19. Mai 2017
(Das Protokoll kann bei dem Vorstandsvorsitzenden vorab eingesehen werden und liegt während der Versammlung im Versammlungsraum aus)
4. Wahl des Jugendsprechers
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge müssen gemäß § 10 der Satzung des ESSC schriftlich mit Begründung bis zum 7. Juni 2018 beim Vorstandsvorsitzenden, Dr. Christoph M. Zöller, Joseph-Haydn-Straße 3, 65812 Bad Soden am Taunus, vorliegen.

Erster Sodener Schwimm-Club 1927 e.V.
Dr. Christoph M. Zöller

**Sportberichte immer top aktuell
auf unserer Homepage
www.essc-online.de**



Ordentliche Mitgliederversammlung als Jahreshauptversammlung

Gemäß § 9 der Satzung des ESSC findet am
Donnerstag, dem 14. Juni 2018, 19.30 Uhr
im ESSC-Clubhaus, Kelkheimer Str. 72, 65812 Bad Soden am Taunus
eine ordentliche Mitgliederversammlung als Jahreshauptversammlung statt.

Wir laden alle Mitglieder und Eltern der Kinder und Jugendlichen im ESSC
herzlich ein und bitten um zahlreiche Teilnahme.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 19. Mai 2017
(Das Protokoll kann bei dem Vorstandsvorsitzenden vorab eingesehen werden und liegt während der JHV im Versammlungsraum aus)
4. Ehrungen inklusive Sportlerehrung
5. Berichte aus den Vorstandsbereichen
(sind im Wesentlichen im Sodener Schwimmer 2018 veröffentlicht)
6. Diskussion der Berichte
7. Finanzen: Ergebnis 2017 und Planung 2018
8. Beschluss über Beitragsanpassung
9. Beschluss über Rücklagen
10. Bericht der Rechnungsprüfer
11. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
12. Nachwahl eines Rechnungsprüfers
13. Beschlüsse über Satzungsänderungen
(siehe Seite 10 ff.)
14. Anträge
15. Verschiedenes

Im Anschluss
gemütliches
Beisammensein

Anträge müssen gemäß § 9.2 der Satzung des ESSC schriftlich mit Begründung bis zum 7. Juni 2018 beim Vorstandsvorsitzenden, Dr. Christoph M. Zöller, Joseph-Haydn-Straße 3, 65812 Bad Soden am Taunus, vorliegen.

Erster Sodener Schwimm-Club 1927 e.V.
Dr. Christoph M. Zöller



Bericht Finanzen für 2017

Die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung ergibt vor Rückstellungen einen Gewinn von € 4.424,05. Damit haben wir das Ziel einer Stabilisierung der Finanzen erreicht, nachdem der Vorstand das Resultat des Vorjahres zum Anlass genommen hatte, alle Einnahmen und Ausgaben intensiv zu prüfen und Anfang 2017 ein umfangreiches Maßnahmenpaket aus Beitragsanpassungen und Sparmaßnahmen umsetzte.

Aus den Ist-Werten von 2017 ist wie in den Vorjahren auch ablesbar, dass die Mieten für Wasserflächen weiterhin einer der größten Kostentreiber sind. In 2017 haben diese mit rd. € 92.000 einen neuen Höchstwert erreicht. Ankündigungen von Hallenbad-Betreibern über weitere Anhebungen der Mieten lassen hier für die Zukunft keine Entspannung erwarten. Auch die Meldegelder sind ein steigender Posten (von rd. € 12.000 in 2016 auf über € 16.000 in 2017) – der sportliche Erfolg (siehe Berichte in diesem Heft) hinterließ auf der Kostenseite seine Spuren.

Das Vereinsvermögen hat sich bedingt durch die zarten Gewinne von € 10.887,22 auf € 16.030,40 wieder leicht erhöht. Im Vergleich mit dem Haushaltsvolumen von rd. € 300.000 und den Hallenbad-Mieten von über € 92.000 wird klar, dass diese Rücklagen nicht ausreichend sind und weiter aufgebaut werden müssen. Folglich sind nach den deutlichen Beitragserhöhungen in 2017 weiter moderate Erhöhungen in den nächsten Jahren notwendig. Nur damit kann der ESSC wieder dauerhaft wetterfest für die Zukunft gemacht werden.

Auf der Mitgliederseite sind wir mit 1130 (Vorjahr 1177) im Wesentlichen stabil. Durch die Angebote für Babys (Babys in Bewegung – BiB) sowie Eltern-Kind-Turnen konnten die Mitgliedszahlen im Bereich der Jüngsten konstant gehalten werden. Der traditionell schwache Bereich der 15- bis 18-Jährigen ist erfreulicherweise um 35 % (plus 38 Jugendliche) gestiegen.

Für die langjährige Unterstützung unserer Arbeit durch finanzielle Zuwendungen der Taunus Sparkasse, der Mainova AG, der Sparda-Bank, der Nassauischen Sparkasse sowie der Stadt Bad Soden und dem Main-Taunus-Kreis sowie für viele individuelle Spenden danken ich und der gesamte Vorstand auch in diesem Jahr allen Spendern ausdrücklich.

Darüber hinaus ist die gesamte Vereinsarbeit nur möglich durch ehrenamtliches Engagement seitens einiger Vereinsmitglieder bei Veranstaltungen, Funktionen innerhalb des Vereins oder als engagierte Eltern. Gerade hier steigen auch im Vereinsbereich die Aufgaben und wir brauchen an vielen Stellen Unterstützung und „Nachwuchs“ – bitte kommen Sie auf uns zu, wir haben immer „etwas zu tun“.

Alle genannten Werte basieren auf dem vorläufigen Jahresabschluss ohne die Berücksichtigung der Auflösung oder Bildung von Rückstellungen. Dies muss durch die Mitgliederversammlung beschlossen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Dirk Müller

Bad Soden, im März 2018



Ergebnis 2017

Einnahmen		Ausgaben	
Mitgliedsbeiträge	190.181,42	Personalausgaben	85.229,94
Aufnahmegebühren	3.700,00	Personalkosten	17.945,81
Spenden	18.810,87	Lohnnebenkosten	13.901,93
Zuschüsse	18.849,86	Übungsleiter	53.379,20
Vermögensverwaltung	5,56	Beiträge	6.130,88
		an Verbände	5.962,84
		an Versicherungen	168,04
		Sachausgaben	74.503,88
		Bürobedarf/Verwaltung	10.502,06
Kursgebühren WSG	1.225,50	Clubhaus	3.295,86
Meldegelder	2.442,00	Kfz	5.033,72
Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt etc.)	10.586,71	Vereinszeitung Schwimmer	1.520,47
Werbung	1.760,00	Sonstige Sachausgaben (Pokale etc.)	2.681,44
Sonstige Einnahmen (Teilnehmerbeträge Fahrten)	40.248,20	Abschreibung	6.415,00
Schwimmabzeichen, Prüfungsmarken etc.	5.152,60	Kosten Trainingslager	45.055,33
Schwimmkurse	7.143,50		
		Veranstaltungen/Aufführungen	8.820,60
		Veranstaltungen (24h-Schw., JHV, Sodenia-SF etc.)	8.800,60
		Werbekosten	20,00
		Sportbetrieb	120.999,87
		Lizenzen und Registrierungen	6.021,20
		Wettkämpfe Schwimmer	13.612,49
		Wettkämpfe Synchro	6.862,03
		Hallenbäder	91.788,15
		Sonstiges (Fortbildungen etc.)	2.716,00
Gesamteinnahmen	300.106,22	Gesamtausgaben	295.682,17
Jahresüberschuss	4.424,05		



Planung 2018

Einnahmen		Ausgaben	
Mitgliedsbeiträge	204.000,00	Personalausgaben	92.000,00
Aufnahmegebühren	3.000,00	Personalkosten	18.000,00
Spenden	15.000,00	Lohnnebenkosten	14.000,00
Zuschüsse	15.500,00	Übungsleiter	60.000,00
Vermögensverwaltung	5,00	Beiträge	6.700,00
		an Verbände	6.200,00
		an Versicherungen	500,00
		Sachausgaben	76.000,00
		Bürobedarf/Verwaltung	11.000,00
		Clubhaus	5.000,00
Meldegelder	3.000,00	Kfz	4.000,00
Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt etc.)	10.000,00	Vereinszeitung Schwimmer	0,00
Werbung	1.500,00	Sonstige Sachausgaben (Pokale etc.)	3.000,00
Sonstige Einnahmen (Teilnehmerbeträge Fahrten)	40.000,00	Abschreibung	7.000,00
Schwimmabzeichen, Prüfungsmarken etc.	5.000,00	Kosten Trainingslager	45.000,00
Kursgebühren	8.000,00		
		Veranstaltungen/Aufführungen	10.400,00
		Veranstaltungen (24h-Schw., JHV, Sodenia-SF. etc.)	10.000,00
		Werbekosten	400,00
		Sportbetrieb	111.500,00
		Lizenzen und Registrierungen	6.000,00
		Wettkämpfe Schwimmer	14.000,00
		Wettkämpfe Synchro	7.000,00
		Hallenbäder	90.000,00
		Sonstiges (Fortbildungen etc.)	500,00
Gesamteinnahmen	305.005,00	Gesamtausgaben	296.600,00
Jahresüberschuss	8.405,00		



Anpassung der Beiträge

Wie die Finanzplanung deutlich macht und wie im Grußwort bereits einleitend erläutert, müssen wir weiterhin die Beiträge wenn auch moderat so doch erhöhen. Vorgesehen ist eine Anhebung der Mitgliedsbeiträge um € 1 bzw. € 2 pro Monat für Einzel- bzw. Familienmitgliedschaften.

Beschlussvorlage an die Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung möge beschließen, die Mitgliedsbeiträge mit sofortiger Wirkung wie folgt zu erhöhen:

- für Einzelmitgliedschaften von heute € 84 p.a. auf dann € 96 p.a.
- für Familienmitgliedschaften von heute € 168 p.a. auf dann € 192 p.a.

Eine Erhöhung der Zusatzbeiträge hat der Vorstand bereits beschlossen:

Zusatzbeiträge	bis 30.06.2018 (€ pro Quartal)	ab 01.07.2018 (€ pro Quartal)
Schwimmen	66,-	70,-
Synchronschwimmen	105,-	110,-
Wirbelsäulengymnastik	36,-	39,-
Pilates	36,-	38,-
Karate	48,-	50,-
Judo	51,-	54,-
Gymnastik (alle)	18,-	20,-

Diese Erhöhungen sind in der für 2018 dargelegten Finanzplanung enthalten.

**Beim Online-Shopping Spenden sammeln für
den ESSC – ganz einfach und ohne Kosten
mit www.schulengel.de
und www.smile.amazon.de**



Satzungsänderungen werden von Zeit zu Zeit notwendig, um neuen Vorschriften und Gegebenheiten Rechnung zu tragen. In diesem Jahr adressieren wir drei Themen, die im Folgenden detailliert aufgeführt sind.

Satzungsänderung Einführung einer Fördermitgliedschaft

Beschlussvorlage an die Mitgliederversammlung

Der Vorstand möchte denjenigen eine Fördermitgliedschaft anbieten, die die sportlichen Angebote nicht nutzen. Dies vermeidet zum einen Kosten, die für die Aktiven durch Beiträge an die jeweiligen Verbände entstehen. Zum anderen eröffnet dies die Möglichkeit, den jeweiligen Beitrag individuell zu gestalten und so den Wünschen des Fördermitglieds anzupassen.

Dafür ist die folgende Satzungsergänzung notwendig, die der Vorstand hiermit der Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vorlegt:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen, die Satzung in den Paragraphen 4 und 5 wie folgt zu ergänzen. Die Ergänzungen sind im Folgenden in **gelb markiert**.

§ 4 Mitgliedschaft

4.1 Mitglieder

- (1) Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person werden.
- (2) Mitglieder des Vereins sind:
 - Erwachsene,
 - Jugendliche (14 bis 17 Jahre),
 - Kinder (unter 14 Jahre),
 - Ehrenmitglieder (keine Altersbegrenzung),
 - **Fördermitglieder (keine Altersbegrenzung).**
- (3) Die Mitglieder sind verpflichtet, die Vereinssatzung anzuerkennen, die Zwecke des Vereins zu fördern und zu unterstützen, die festgesetzten Beiträge gemäß § 5 rechtzeitig zu entrichten, die Anordnungen des Vorstands und die Beschlüsse der Mitgliederversammlung zu respektieren sowie die weiteren sportrechtlichen Vorgaben nach den jeweils geltenden Verbandsrichtlinien bei sportlichen Aktivitäten zu beachten.
- (4) Zu Ehrenmitgliedern können Mitglieder aufgrund langjähriger Verdienste oder außergewöhnlicher Leistungen auf Vorschlag des Vorstands durch die Mitgliederversammlung ernannt werden.
- (5) **Fördermitglieder nehmen nicht aktiv an den sportlichen Angeboten des Vereins teil.**

§ 5 Beiträge

- (1) Die Mitglieder zahlen Aufnahmegebühr, Mitgliedsbeiträge, Zusatzbeiträge für einzelne Sportarten und Umlagen (einzeln bzw. insgesamt Zahlungsverpflichtungen genannt).
- (2) Zusatzbeiträge können erhoben werden für die Finanzierung besonderer Angebote des Vereins, die über die allgemeinen mitgliedschaftlichen Leistungen des Vereins hinausgehen.
- (3) Umlagen können erhoben werden bei einem besonderen Finanzbedarf des Vereins, der nicht mit den allgemeinen Etatmitteln des Vereins gedeckt werden kann, insbesondere für die Finanzierung von Baumaßnahmen und Projekten.



- (4) Zahlungsverpflichtungen werden im Bankeinzugsverfahren mittels Lastschrift eingezogen. Das Mitglied hat sich hierzu bei Eintritt in den Verein zu verpflichten, eine unwiderrufliche Einzugs-ermächtigung zu erteilen sowie für eine ausreichende Deckung des bezogenen Kontos zu sorgen. Weist das Konto eines Mitglieds zum Zeitpunkt der Abbuchung der Zahlungsverpflichtungen gemäß § 5 keine Deckung auf, so haftet das Mitglied dem Verein gegenüber für sämtliche dem Verein mit der Beitragseinziehung sowie evtl. Rücklastschriften entstehende Kosten. Dies gilt auch für den Fall, dass ein bezogenes Konto erloschen ist und das Mitglied dies dem Verein nicht mitgeteilt hat. Der Verein kann durch den Vorstand weiter ein Strafgeld bis zu Euro 50,00 je Einzelfall verhängen.
- (5) Die Aufnahme Minderjähriger bedarf der Zustimmung der gesetzlichen Vertreter, die mit dem minderjährigen Mitglied für die Entrichtung des Mitgliedsbeitrags dem Verein gegenüber gesamtschuldnerisch haften.
- (6) Mitgliedsbeiträge und Umlagen sind an den Verein zur Zahlung spätestens fällig am 1.3. eines laufenden Jahres und müssen bis zu diesem Zeitpunkt auf dem Konto des Vereins eingegangen sein. Zusatzbeiträge sind vierteljährlich jeweils bis zum 20. des ersten Kalendermonats im Quartal fällig. Ist die jeweilige Zahlungsverpflichtung zu diesem Zeitpunkt durch ein Verschulden des Mitglieds nicht bei dem Verein eingegangen, befindet sich das Mitglied mit seiner Zahlungsverpflichtung in Verzug.
- (7) Der Vorstand kann Beiträge einstimmig stunden, ermäßigen, erlassen oder Ratenzahlung zulassen. Ein Rechtsanspruch darauf besteht nicht.
- (8) Ehrenmitglieder sind beitragsfrei.
- (9) Fördermitglieder entrichten einen von ihnen frei wählbaren Mitgliedsbeitrag.
- (10) Die Mitgliedsbeiträge werden von der Mitgliederversammlung, alle anderen Zahlungsverpflichtungen vom Vorstand festgesetzt.
- (11) Beiträge und Gebühren sollen kostendeckend sein.
- (12) Die Rückerstattung von Zusatzbeiträgen ist nur bei vom ESSC zu vertretenden Ausfällen von Übungsstunden oder Kursen möglich. Andere Rückerstattungen sind nicht möglich.
- (13) Forderungen des ESSC aus § 5 können nicht mit Forderungen gegen den ESSC aufgerechnet werden. Auch eine Zurückbehaltung ist nicht zulässig.

Satzungsänderung

Bekanntgabe und Einladung zur Mitgliederversammlung

Beschlussvorlage an die Mitgliederversammlung

Die Satzung regelt auch die Form der Einladung zur Mitgliederversammlung. Der bisher vorgeschriebene Weg über das „Amtsblatt der Stadt Bad Soden“ ist zum einen über „Bad Soden Kompakt“ zwar nachempfunden, aber formal nicht mehr gegeben. Zum anderen sollte das Vorgehen nicht nur auf genau einen einzigen Weg beschränkt sein und auch moderne Wege einschließen.

Weiterhin wird dem Vorstand bisher eine Frist für die Einberufung gesetzt: „Die Mitgliederversammlung ist vom Vorstand unter Einhaltung einer Frist von 10 Tagen und unter Mitteilung der Tagesordnung einzuberufen.“ Es ist allerdings bisher nicht geregelt, wann diese Frist beginnt. Die Mitteilung der Tagesordnung ist ebenfalls nicht klar geregelt. Die Änderung beinhaltet daher auch jeweils eine Klarstellung zu diesen beiden Punkten.

Dafür ist die folgende Satzungsergänzung notwendig, die der Vorstand hiermit der Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vorlegt:



Die Mitgliederversammlung möge beschließen, die Satzung im Paragraphen 9 (2) wie folgt zu ändern. Dabei sind die Änderungen im Folgenden in **gelb markiert**.

Text bisher:

§ 9 Mitgliederversammlung

- (2) Die ordentliche Mitgliederversammlung soll im ersten Halbjahr eines jeden Jahres stattfinden. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung - für deren Berufung und Durchführung die gleichen Bestimmungen gelten wie für die ordentliche Mitgliederversammlung - ist einzuberufen, wenn der Vorstand die Einberufung aus wichtigem Grund beschließt oder mindestens 5 % der Mitglieder schriftlich dies unter Angabe der Gründe vom Vorstand verlangen.

Die Mitgliederversammlung ist vom Vorstand unter Einhaltung einer Frist von 10 Tagen und unter Mitteilung der Tagesordnung einzuberufen. **Die Bekanntgabe erfolgt im Amtsblatt der Stadt Bad Soden am Taunus.** Jedes Mitglied kann bis spätestens 7 Tage vor Beginn der Mitgliederversammlung schriftlich die Ergänzung der Tagesordnung verlangen. Fristgemäß gestellte Anträge sind nachträglich auf die Tagesordnung zu nehmen. Die Anträge müssen den Mitgliedern nicht vor der Mitgliederversammlung bekannt gegeben werden. Nach Ablauf der Frist gestellte Anträge können nur zur Entscheidung in der Mitgliederversammlung zugelassen werden durch Entscheidung der Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 2/3 der anwesenden Stimmberechtigten.

Der **gelb markierte** Satz wird ersetzt, die Ersetzung ist im Folgenden ebenfalls **gelb markiert**, und §9 (2) lautet neu:

§ 9 Mitgliederversammlung

- (2) Die ordentliche Mitgliederversammlung soll im ersten Halbjahr eines jeden Jahres stattfinden. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung - für deren Berufung und Durchführung die gleichen Bestimmungen gelten wie für die ordentliche Mitgliederversammlung - ist einzuberufen, wenn der Vorstand die Einberufung aus wichtigem Grund beschließt oder mindestens 5 % der Mitglieder schriftlich dies unter Angabe der Gründe vom Vorstand verlangen.

Die Mitgliederversammlung ist vom Vorstand unter Einhaltung einer Frist von 10 Tagen und unter Mitteilung der Tagesordnung einzuberufen.

Die Bekanntgabe kann auf verschiedenen Wegen erfolgen, einer dieser Wege ist dabei ausreichend:

(a) per Post,

(b) elektronisch wie z.B. per E-Mail,

(c) durch Anzeige oder Berichterstattung in der örtlichen Presse,

(d) auf dem gleichen Wege, auf dem die Stadt Bad Soden am Taunus amtliche Bekanntmachungen veröffentlicht, sowie

(e) in anderer ortsüblicher Weise.

Maßgebend für (a) und (b) ist jeweils die dem Verein zuletzt bekannte Adresse.

Die Mitteilung der Tagesordnung kann immer auch durch einen Verweis auf die Homepage des Vereins im Internet erfolgen.

Für die Rechtzeitigkeit der Einberufung gilt das Datum der Versendung.

Jedes Mitglied kann bis spätestens 7 Tage vor Beginn der Mitgliederversammlung schriftlich die Ergänzung der Tagesordnung verlangen. Fristgemäß gestellte Anträge sind nachträglich auf die Tagesordnung zu nehmen. Die Anträge müssen den Mitgliedern nicht vor der Mitgliederversammlung bekannt gegeben werden. Nach Ablauf der Frist gestellte Anträge können nur zur Entscheidung in der Mitgliederversammlung zugelassen werden durch Entscheidung der Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 2/3 der anwesenden Stimmberechtigten.



Satzungsänderung

Anpassung der Regelungen zum Datenschutz

Beschlussvorlage an die Mitgliederversammlung

Ab 25.05.2018 gelten europaweit die Vorschriften nach der neuen Datenschutz-Grundverordnung. Auch das Bundesdatenschutzgesetz wurde bereits mit Wirkung vom 30.06.2017 verändert. Aus diesem Grund müssen wir unsere Satzung im § 17 der neuen Rechtslage anpassen.

Dafür ist die folgende Satzungsergänzung notwendig, die der Vorstand hiermit der Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vorlegt:

Die Mitgliederversammlung möge beschließen, den Paragraphen 17 der Satzung wie folgt komplett neu zu fassen:

Text bisher:

§ 17 Datenschutzklausel

- (1) Der Verein verarbeitet zur Erfüllung der in dieser Satzung definierten Aufgaben und des Zwecks des Vereins personenbezogene Daten und Daten über persönliche und sachbezogene Verhältnisse seiner Mitglieder. Diese Daten werden darüber hinaus gespeichert, übermittelt und verändert. Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder der
 - Speicherung,
 - Bearbeitung,
 - Verarbeitung,
 - Übermittlungihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des Vereins zu. Eine anderweitige Datenverwendung (beispielsweise Datenverkauf) ist nicht statthaft.
- (2) Jedes Mitglied hat das Recht auf
 - Auskunft über seine gespeicherten Daten;
 - Berichtigung seiner gespeicherten Daten im Falle der Unrichtigkeit;
 - Sperrung seiner Daten;
 - Löschung seiner Daten.
- (3) Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder weiter der Veröffentlichung von Bildern und Namen in Print- und Telemedien sowie elektronischen Medien zu.

Text neu:

§ 17 Datenschutz

- (1) Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein verarbeitet.



- (2) Soweit die in den jeweiligen Vorschriften beschriebenen Voraussetzungen vorliegen, hat jedes Vereinsmitglied insbesondere die folgenden Rechte:
- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
 - das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
 - das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
 - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
 - das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
 - das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO und
 - das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO.
- (3) Den Organen des Vereins, allen Mitarbeitern oder sonst für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als dem jeweiligen zur Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem Verein hinaus.



Spielwaren Lanz

Spielen & mehr

Wir freuen uns über Ihren Besuch.
Stöbern Sie in Bekanntem und Vertrautem
oder lernen Sie uns NEU kennen.

Hauptstraße 25 • 65812 Bad Soden-Neuenhain
Telefon (0 61 96) 2 11 71 • Fax (0 61 96) 52 84 27
spielwarenlanz@t-online.de • www.ideeundspiel.com/spielwaren-lanz

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag von 9.00 - 13.00 Uhr
Montag bis Freitag von 15.00 - 18.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen



Wir bewegen eine ganze Region.

Für unsere Heimatregion bringen wir Höchstleistungen. Durch unsere Leitungsnetze fließt die Energie, die Rhein-Main bewegt. Wir leisten durch eine hohe Versorgungszuverlässigkeit unseren Beitrag für die Spitzenposition von Frankfurt Rhein-Main.
Mehr Leistung: www.mainova.de





Jahresbericht Schwimmsport 2017

Die Schwimmhalle in den Taunus Residenzen ist das „Heimatbad“ der **Grundausbildung Schwimmen** für den ESSC. Hier beginnen alle Kinder ihre Grundausbildung im Schwimmen und entwickeln ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten im Wasser. Vom Schwimmanfänger bis zu den Fortgeschrittenen sind die Kinder in die entsprechenden Leistungsgruppen eingeteilt. Nach Erreichen des Silberabzeichens werden die Kinder in die anschließende Nachwuchsgruppe aufgenommen. Rund 350 Kinder und Jugendliche im ESSC befinden sich in der Grundausbildung Schwimmen in den Taunus Residenzen oder betreiben leistungsorientiertes Schwimmen mit Wettkämpfen. Dies zeigen auch die Ergebnisse, vor allem in Form der abgelegten Schwimmabzeichen. Im Kalenderjahr 2017 waren dies 33 Seepferdchen, 61 Bronze, 32 Silber und 8 Gold. Aber auch die tollen Wettkampfergebnisse der Wettkampfschwimmer lassen sich sehen.



In den Taunus Residenzen leiten die Schwimmausbildung die Trainer Frank Bender, Stefanie Haurert und Nachwuchstrainer Tobias Horn. Für den Bereich der Grundausbildung suchen wir weiterhin Übungsleiter. Aus den eigenen Reihen rückten Julia Bayer und Yuki Bender nach, die samstags den jüngeren Wettkampfnachwuchs betreuen. Trainer der Wettkampfgruppen sind Frank Bender, Sarah Homolla, Lukas Müller und Christian Pingen. Des Weiteren konnten wir Heike Montag für das Landtraining gewinnen. Bei den Wettkampfschwimmern leitet sie das Athletiktraining der jüngeren Jahrgänge.

Wir können wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken, in dem wir an mehr Wettkämpfen teilnahmen, als in den Jahren zuvor. 34 Schwimmwettkämpfe und Meisterschaften sowie Masters-Wettkämpfe standen in 2017 für die ESSC-Schwimmer an.

Die ersten Meisterschaften waren die **Hessischen Meisterschaften der „Langen Strecken“** in Wetzlar, an denen Hadrien Legendre teilnahm und hier die Plätze 4 (1500m Freistil) und 5 (400m Lagen) erreichte.

Die **ESSC-Herrenmannschaft** startete in der **Hessischen Landesliga bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften** in Marburg. Nachdem das Team letztes Jahr aus der Bezirksliga in die Landesliga aufgestiegen war, gaben Trainer Christian Pingen und Frank Bender den Klassenerhalt als oberstes Ziel vor. Teilweise geschwächt gingen die ESSC-Schwimmer an den Start, kamen aber mit einer Gesamtpunktzahl von 9844 auf den 10. Rang und haben damit den Klassenerhalt geschafft. Die meisten Punkte erzielten hier Oliver Wölbing (1820 Pkt.), Niklas Kuchenbrandt (1623 Pkt.) und Timon Krämer (1515 Pkt.). Die meisten Strecken schlossen die Schwimmer mit Bestzeiten ab. Oliver ragte hier über 200m Schmetterling heraus und erreichte eine Zeit von 2:24.62 min. Niklas befand sich in hervorragender Form und schwamm erstmals unter einer Minute über 100m Freistil (0:58.78 min.) und 200m Schmetterling in 2:26.42 min. Timon steigerte sich

ebenfalls enorm (100m Schmetterling 1:09.72 min. und 400m Lagen in 5:17.65 min.). Auch am Start waren Hadrien Legendre, der die 1500m in 21:23,49 min. schwamm, Tobias Müller über 50m Freistil (0:27.83 min), Christian Nikolov über 200m Freistil und 200m Lagen sowie die Brüder Lucas und Moritz Wolf. Beide unterstützten das Team und erreichten 1379 (Moritz) bzw. 1188 Punkte (Lucas).



Die **ESSC-Damenmannschaft** nahm zum 7. Mal an den **Deutschen Mannschaftsmeisterschaften (Bezirkliga)** in Eschborn teil. Das Team zeigte eine hervorragende Leistung und erreichte mit 10.719 Punkten den 4. Rang hinter der SG Weiterstadt, TV Langen und nur 54 Punkte hinter Poseidon Limburg. Der 3. Platz hätte zum Aufstieg in die hessische Landesliga gereicht. 45 Damenteams in insgesamt vier Bezirksligen in Hessen gingen dieses Jahr an den Start. Das

Damenteam des ESSC war mit 8 Aktiven präsent. Emsigste Punktesammlerinnen waren Anna Sophie Brockmann (2186 Pkt.), Yuki Bender (1975 Pkt.) und Anita Tripps (1736 Pkt.). Des Weiteren schwammen: Julia Bayer, Momiji Bender, Selina Schmidt-Hartlieb, Cecilia Stroh und Yvonne Weimar.

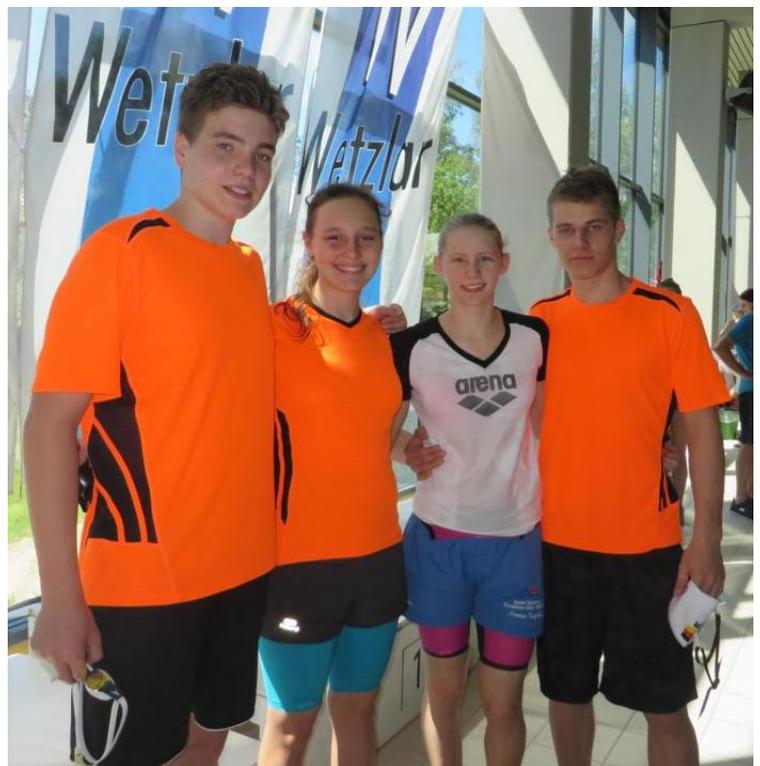
Fünf ESSC-Schwimmer schafften in diesem Jahr die Qualifikation für die **Süddeutschen Meisterschaften (50m-Bahn)**, die für die älteren Jahrgänge in Sindelfingen und für die jüngeren in Ingolstadt stattfanden. Erfolgreichste Teilnehmerin war Anna Sophie Brockmann mit dem Titel der Süddeutschen Meisterin. Sie schwamm ein starkes Rennen über 50m Freistil in 0:27.30 min. und gewann mit einem Vorsprung von 3/100 Sek. Mit dieser Zeit qualifizierte Anna sich für das Finale der offenen Wertung und erreichte hier noch den 7. Rang. Über die 50m Rücken wurde sie Süddeutsche Vizemeisterin. Anita Tripps schwamm ebenfalls eine starke Zeit über 50m Freistil in 0:28.22 und belegte einen hervorragenden 6. Platz. Neuzugang Patrizia Maus schwamm ihr bestes Ergebnis über 200m Freistil in 2:15.51. Yuki Bender erreichte zweimal den 11. Rang über 50m und 100m Rücken. Ein weiteres Highlight war die 4x100m Freistilstaffel. Die vier Schwimmerinnen überzeugten mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und schwammen sich auf den 6. Rang. In der gleichen Besetzung starteten sie auch in der 4x100m Lagenstaffel und wurden hier Achter.

Zeitgleich ging in Ingolstadt Nachwuchstalent Hadrien Legendre (Jahrgang 2004) an den Start und schwamm den Mehrkampf Freistil (100m, 200m und 400m Freistil, 50m Freistilbeine und 200m Lagen). Über 100m Freistil zeigte er seine beste Einzelleistung (Platz 3) und blieb nur ganz knapp über einer Minute (1:00.76). Krankheitsbedingt konnte er leider nicht über die 200m Lagen starten, so dass er nicht in die Mehrkampfwertung kam.



Mit 9 Aktiven startete der ESSC am 20./21. Mai erfolgreich bei den **Hessischen Meisterschaften** in der 50m-Schwimmhalle im Europabad Wetzlar. 48 Schwimmvereine und Startgemeinschaften mit knapp 500 Aktiven hatten ihre Meldungen zu den Hessischen Meisterschaften und Hessischen Jahrgangsmeysterschaften der Jahrgänge 1998-2003 weiblich und 1998-2002 männlich abgegeben. Mit einem Paukenschlag begann Anna Sophie Brockmann die Wettkämpfe. Bei zwei Rennen innerhalb von 20 Minuten wurde Anna Sophie zuerst Hessische Vizemeisterin über 50m Freistil (0:27.51 min.) und im Anschluss Hessische Meisterin über 50m Rücken in 0:31.93 min. Einen weiteren Titel heimste sie über 100m Freistil ein. Hier gab es für den ESSC einen Doppelerfolg - Patrizia Maus belegte nur 3/100 dahinter den 2. Rang und sicherte sich einen ihrer drei hessischen Vizemeisterschaften (200m Lagen in 2:35.81 min. und 50m Schmetterling in 0:30.70 min.). Ihre 4. Medaille und den Hessischen Titel sicherte

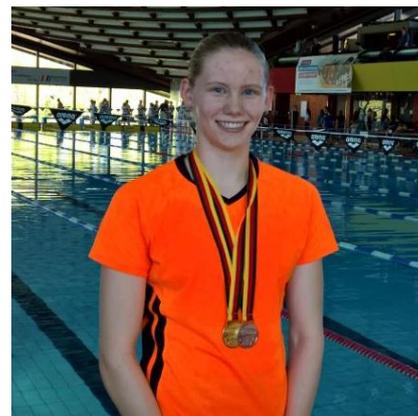
sich Patrizia über 200m Freistil. Anna Sophie und Patrizia qualifizierten sich auch für das Finale in der offenen Wertung und schlugen hier als 5. und 6. an. Yuki gewann in allen drei Rückendisziplinen ihre Medaille - Hessische Meisterin über 200m Rücken in 2:35.52 min. Ihr Zielanschlag in 100m Rücken kostete Yuki die Goldmedaille - sie wurde ganz knapp Dritte genauso wie über 50m Rücken (0:32.63 min.). Anita Tripps komplettierte die Medallenausbeute mit dem Titel über 200m Schmetterling, Silber über 50m Schmetterling (0:30.83 min.) und Bronze über 100m Schmetterling. Clemens Block ging im Vorfeld krankheitsbedingt geschwächt in seine Rennen,



konnte aber trotzdem persönliche Bestzeiten schwimmen und erreichte seine besten Platzierungen über 100m Freistil (0:57.54 min., Platz 4) und 50m Schmetterling (0:28.80 min., Platz 5). Timon Krämer schwamm vier persönliche Bestzeiten und über 200m Brust nur 5/100 Sekunden an der Bronzemedaille vorbei. Über 200m Lagen wurde er Achter in 2:32.89 min. Niklas Kuchenbrandt schwamm ebenfalls vier Bestzeiten und erreichte über 200m Schmetterling Platz 5 (2:31.44 min.) und über 50m Schmetterling Platz 7 (0:29.28 min.). Carolina Schäfer (Jg. 2004) schaffte als jüngste Teilnehmerin die Pflichtzeit für die offene Wertung und kam über 100m Brust mit 1:24.08 ins Ziel. Selina Schmidt-Hartlieb qualifizierte sich über vier Strecken und schaffte ihr bestes Ergebnis über 50m Schmetterling in 0:35.18 min. und Platz 10. Ein hervorragendes Ergebnis für einen Schwimmverein ohne eigenes Hallenbad.



Anna Sophie Brockmann startete zum ersten Mal in einem Einzelrennen bei den **Deutschen Jahrgangsmeisterschaften**, die vom 29.05. bis 02.06. in der Schwimmhalle des Europasportparks in Berlin stattfanden. Im Vorfeld qualifizierten sich die ersten 30 der Deutschen Bestenliste für die nationalen Titelkämpfe. Insgesamt gingen bei den DJM in Berlin 1600 Aktive aus 309 Vereinen (5523 Einzelstarts) an den Start und auf Medaillenjagd. Ihr erstes Rennen bestritt Anna Sophie über 50m Freistil. Als Neuntbeste im Vorfeld ging sie an den Start. Sie blieb 3/10 über ihrer Bestzeit und schwamm mit 0:27.60 min. auf einen hervorragenden 13. Platz. Über 50m Rücken schwamm sie in 0:31.85 min. auf den 14. Rang in Deutschland.



Der Hofheimer SC war Ausrichter der **Kreismeisterschaften** des Main-Taunus-Kreises und Hochtaunuskreises. 9 Vereine (6 aus dem MTK, 3 aus dem HTK) hatten mehr als 1760 Meldungen abgegeben und schwammen um die Kreistitel. Der ESSC war mit 53 Teilnehmern der Jahrgänge 2010 und älter vertreten, wobei die 1. Mannschaft nur teilweise an den Start ging. Die ESSC-Schwimmer freuten sich über eine Bilanz von 52-mal Gold, 35-mal Silber und 46-mal Bronze sowie vielen vorderen Platzierungen und hervorragenden Zeiten. Die erfolgreichsten ESSC-Starter: Der 12-jährige Julius Montag

erreichte die meisten Titel der Veranstaltung und wurde bei acht Starts 7-mal Kreismeister, gefolgt von Anita Tripps (6 Siege), Valentin Groß (6 Siege), Hadrien Legendre (4 Siege) und mit je 3 Siegen Clemens Block, Patrizia Maus, Julian Koch sowie Emil Schön. Weiterhin gewannen Goldmedaillen Antonia Binder, Alexander Golze, Carolina Schäfer, Helene Wilhelm, Marcus Binder, Timon Krämer, Emma Losert, Eva Schön, Liv Schneider, Cecilia Stroh, Carlotta Schäfer, Liza Wagner und Yvonne Weimar. Der ESSC stellte in einigen Strecken auch die schnellsten Teilnehmer der Veranstaltung: Patrizia Maus blieb erstmalig unter einer Minute über 100m Freistil in 0:59.86 min. Über 50m Freistil siegten Anita Tripps und Patrizia Maus zeitgleich und waren mit der Zeit von 0:27.78 min. am schnellsten unterwegs. Ebenfalls war Anita bei der Veranstaltung schnellste über 100m Schmetterling und 100m Rücken. Herausragend die Zeiten von Clemens Block (Jg. 2001) über 50m Freistil in 0:25.02 min. und 100m Freistil in 0:55.28 min. Valentin Groß (Jg. 2006) schwamm ein starkes Rennen über 400m Freistil in 5:35.51 min. (2. in der Hessischen Bestenliste) und verbesserte seine persönliche Bestzeit um 40 Sekunden. Erstmals blieb Nachwuchstalent Hadrien Legendre (Jg. 2004) über 100m Freistil unter einer Minute und siegte in 0:59.95 min. Der 7-fache Sieger Julius Montag (Jg. 2005) schaffte seine beste Zeit über 100m Freistil in 1:07.42 min. Liv Schneider (Jg. 2006) schwamm über 200m Rücken 3:05.04 min. und schaffte mit dieser Zeit in der Hessischen Bestenliste einen deutlichen Sprung nach vorne.



Die erfolgreichen Aktiven Julia Bayer, Yuki Bender, Anna Sophie Brockmann, Patrizia Maus und Anita Tripps schwammen bei den **Deutschen Meisterschaften** in der Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark (SSE) Berlin. In der 4x100m Freistilstaffel bestätigten Patrizia, Anita, Yuki und Anna ihre aktuell gute Form und erreichten mit 4:08.63 min. den 17. Platz. Hiermit stellt der ESSC auch die beste Platzierung aller hessischen Staffeln. Die 4x100m Lagenstaffel schwamm in der gleichen Besetzung mehr als zwei Sekunden besser und belegte den 26. Rang. In der 4x100m Freistil und Lagenstaffel Mixed (2 Frauen, 2 Herren) traten noch Julia Bayer, Timon Krämer und Niklas Kuchenbrandt an. In einem starken Teilnehmerfeld erreichten sie hier die Platzierungen 30 und 37. In den Einzelrennen qualifizierten sich die TOP 100 in Deutschland. Im Einzelrennen über 50m Freistil schaffte Anna Sophie den Sprung in die offene Wertung erzielte hier in 0:27.62 min. Rang 55.



39 Aktive erreichten im Vorfeld die Pflichtzeiten und damit die Qualifikation für die **Bezirksjahrgangsmesterschaften des Schwimm-Bezirks Mitte**, die vom 17. - 18. Juni im Freibad von Bergen-Enkheim stattfanden. Der ESSC konnte 190 Meldungen bei diesen Meisterschaften abgeben. Mit fast 3000 Meldungen aus 28 Schwimmvereinen an zwei Tagen und starker Konkurrenz aus den anderen Vereinen fand diese Meisterschaft statt. Ohne die fünf „großen“ Schwimmerinnen, die bei den Deutschen Meisterschaften an den Start gingen, schaffte der Nachwuchs eine tolle Medallenausbeute. Maya Haberl (Jg. 2007) schaffte kurzfristig noch die Qualifikation für die Hessischen Jahrgangsmesterschaften. So



errangen die ESSC-Schwimmer 8 Bezirksmeistertitel, 14 Vizemeister und 11 dritte Plätze. Die meisten Medaillen gewann Selina Schmidt-Hartlieb, die über 50m Freistil und 50m Rücken siegte und noch einmal Silber und 3-mal die Bronzemedaille holte. Hadrien Legendre stand 3-mal ganz oben auf dem Treppchen. Herausragend seine 50m Freistil in 0:27.83 min. sowie die 100m Freistil (1:00.76 min.). Zwei Siege verbuchte Julius Montag in 50m Freistil (0:30.40 min.) und 100m Brust (1:26.76 min.). Den Medallensatz komplettierte er über 50m Brust (Silber) und 200m Brust (Bronze). Mit Gold ausgezeichnet wurde Valentin Groß über 50m Freistil in hervorragenden 0:31.85 min. sowie Silber über 100m Brust und 50m Schmetterling. Hier steigerte sich Valentin um



knapp fünf Sekunden. So gingen die Bezirkstitel über 50m Freistil in den Jahrgängen 2004, 2005 und 2006 an den ESSC. Carolina Schäfer schwamm über ihre Spezialstrecke zweimal zu Silber (50m Brust in 0:38.26 min. und 100m Brust in 1:21.98 min.) und verpasste Gold jeweils nur sehr knapp. Ihre jüngere Schwester Carlotta (Jg. 2008) tritt in die Fußstapfen ihrer Schwester und erreichte die Vizemeisterschaft über 50m Brust. Julian Koch (Jg. 2007) überraschte sich und die Trainer mit einer Silber- und Bronzemedaille. Das Nachwuchstalent zeigte seine Vielseitigkeit im Brust- und Rückenschwimmen. Timon Krämer, der samstags noch bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin an den Start gegangen war, schwamm einen Tag später zu je zweimal Silber und Bronze. Neuzugang Sebastian Maus erreichte seine ersten Platzierungen auf dem Siegerpodest genauso wie Cecilia Stroh (Jg. 2001) die Silbermedaille über 50m Rücken und Nils Lehmann (Jg. 2009, Vizemeister über 50m Kraulbeine). Bei ihren ersten Bezirksmeisterschaften schaffte ebenfalls Emma Rüter (Jg. 2009) den Sprung auf das Treppchen und belegte den 3. Rang über 50m Kraulbeine.



Mit 12 Aktiven startete der ESSC am 24. und 25. Juni erfolgreich bei den **Hessischen Meisterschaften der jüngeren Jahrgänge** auf der **50m-Bahn** in Rotenburg/Fulda. Mit einem Hessischen Jahrgangsmeister sowie 3 Hessischen Vizemeistern, 6 dritten Plätzen, guten Platzierungen unter den ersten acht sowie vielen Bestzeiten kehrten die ESSC-Schwimmer zurück. Mit einer sehr guten kämpferischen

Leistung wurde Hadrien Legendre im Jahrgang 2004 Hessischer Meister im Freistil Mehrkampf. Über 100m Freistil (1:00,77 min.) wurde er nur um 15/100 auf den 2. Platz verwiesen. In 200m Freistil und auch in 100m Schmetterling belegte er in sehr guten Zeiten den 3. Rang. Carolina Schäfer startete im gleichen Jahrgang im Brustschwimmen und gewann über 200m Brust in 2:59.33 min. die Bronzemedaille. Durch ihre starke Leistung in 50m Brustbeine wurde sie Hessische Vizemeisterin im Mehrkampf Brust. Ebenfalls Hessischer Vizemeister wurde Valentin Groß im Mehrkampf Freistil. Hier hatte er sein bestes Ergebnis in 100m Freistil in tollen 1:09,99 min. Julius Montag schwamm in seinen Wettkämpfen starke Zeiten und belegte zweimal den 3. Platz in 100m Brust (1:26,19 min.) und im Mehrkampf Brustschwimmen. Ebenfalls stark verbessert hat sich Liv Schneider und schaffte ihr bestes Ergebnis mit Platz 8 im Mehrkampf Rücken. Ihre ersten Hessischen Meisterschaften absolvierten im Jahrgang 2007 Maya Haberl und Florentina Montag. Beide schwammen in ihren Rennen persönliche Bestzeiten. Eva Schön erreichte zwei persönliche Bestzeiten und hatte ihre beste Platzierung über 200m Freistil (9.). Tim Brackhahn, Niklas Höft, Pablo Legendre und Maximilian Modlmeier starteten in starken Konkurrenzen und platzierten sich mit ihren Strecken im Mittelfeld.



Beim **Bezirksentscheid der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften** am 23./24. September in Eschborn ging der ESSC mit sieben Mannschaften an den Start. Es schwammen je eine Mannschaft der Jugend E weiblich und männlich (Jg. 2008/2009), ein Team der Jugend D weiblich (Jg. 2006/2007), ein Team der Jugend C männlich (Jg. 2004/2005) sowie drei Teams der A-Jugend (Jg. 2000/2001) - zwei Mädchen- und einem Jungenteam. Die erfolgreichste Mannschaft beim ESSC waren die Mädchen der A-Jugend. In Eschborn wurde das Team 1 Dank einer tollen Mannschaftsleistung Sieger vor dem Hofheimer SC und dem SC Wiesbaden. Hier zeigten Yuki Bender, Anna Sophie Brockmann, Patrizia Maus und Anita Tripps starke Zeiten. Anna Sophie schwamm in der abschließenden Lagenstaffel 0:59.18 min. über 100m Freistil. Mit dem Sieg qualifizierten sich die vier Damen für das Hessenfinale als zweitbeste knapp hinter dem DSW Darmstadt. Auch das Team 2 schwamm tolle Einzelzeiten in der Besetzung Julia Bayer, Cecilia Stroh, Selina Schmidt-Hartlieb und Yvonne Weimar. Sie qualifizierten sich als 5. auch für das Hessenfinale. Damit ist es ein Novum, daß der ESSC zwei Teams in derselben Altersklasse in einem Hessenfinale stehen hat. Mit der zweitbesten Platzierung erreichte die männliche E-Jugend (Alexander Golze, Julian Groß, Paul Kleemann, Julian Koch, Emil Schön und Lucien Schrader) mit einer Gesamtzeit von 15:31.30 den 3. bzw. 4. Rang hessenweit

und zieht somit ebenfalls ins hessische Finale. Den 5. Rang belegte die männliche A-Jugend mit Timon Krämer, Niklas Kuchenbrandt, Sebastian Maus und Christian Nikolov (ebenfalls im Hessenfinale) sowie die weibliche E-Jugend mit Charlotte Breuer, Hannah Gerig, Emma Losert, Emma Rüter, Carlotta Schäfer und Liza Wagner. Sie kamen auf einen hervorragenden 5. Rang im Bezirk, wurden aber in der hessenweiten Wertung nur knapp siebter und verpassten das Finale. Gegen harte



Konkurrenz schwammen die Teams der männlichen C-Jugend und der weiblichen D-Jugend. Marcus Binder, Niklas Höft, Torben Krämer, Hadrien Legendre, Julius Montag und Pierre Miedreich gingen hier an den Start. Herausragend in dieser Altersklasse die Zeiten von Julius Montag (100m Schmetterling 1:20.01 min. und 100m Brust 1:23.92 min.). Die Jungs belegten einen hervorragenden 7. Rang. Mit Platz 10 schlossen Maya Haberl, Samira Miedreich, Florentina Müller, Liv Schneider und Eva Schön ihre Staffelrennen ab. Bestzeiten schwammen Liv (100m Freistil 1:21.25 min.), Maya (100m Freistil 1:25.28 min.), Eva (100m Freistil 1:14.13 min.), Florentina (100m Brust 1:47.35 min) und Samira in 100m Freistil (1:21.72 min.).



Beim **DMSJ Hessenfinale** erreichte die weibliche A-Jugend den 2. Rang hinter dem DSW Darmstadt und vor dem SC Wiesbaden. Nach dem Bezirksentscheid nur lediglich 6 Sekunden hinter Darmstadt konnte das Team leider krankheitsbedingt nicht ganz die Leistung bringen und der Abstand war dieses Mal deutlich größer. In der 1. Mannschaft starteten Yuki Bender,

Anna Sophie Brockmann, Patrizia Maus und Annita Tripps. Hier stellte der ESSC in der gleichen Altersklasse das Novum einer 2. Mannschaft mit Julia Bayer, Selina Schmidt-Hartlieb, Cecilia Stroh und Yvonne Weimar. Die vier Schwimmerinnen belegten den 5. Rang. Bei den Jungen starteten je eine Mannschaft in der E-Jugend und der A-Jugend; sie erreichten ebenfalls die 5. Ränge. Die Jüngsten gingen in der Besetzung Alexander Golze, Julian Groß, Paul Kleemann, Julian Koch, Emil Schön und Lucien Schrader an den Start. Sie schwammen alle Bestzeiten (Gesamtzeit war um 7,5 Sekunden schneller) und präsentierten eine sehr gute Mannschaftsleistung. Die A-Jugend startete in der Besetzung Timon Krämer, Niklas Kuchenbrandt, Sebastian Maus und Christian Nikolov. Die vier Schwimmer mussten gegen die renommierten Großvereine und Konkurrenz der SG Frankfurt, DSW Darmstadt, SC Wiesbaden und EOSC Offenbach antreten. Von den fast 50 Schwimmvereinen und Startgemeinschaften schafften es nur 9 Vereine, Mannschaften beim Hessenentscheid zu stellen. Dies spricht für die starke hessische Konkurrenz, die dem ESSC entgegensteht.

Mit 10 Aktiven startete der ESSC am 4./5. November erfolgreich bei den **Hessischen Kurzbahnmeisterschaften**. 48 Schwimmvereine und Startgemeinschaften hatten ihre Meldungen (2116 Einzel- und Staffelstarts) zu den **Hessischen Meisterschaften** und den **Hessischen Jahrgangsmesterschaften** der Jahrgänge 1998-2004 weiblich und 1998-2002 männlich abgegeben. Die Wettkämpfe endeten mit 2 Hessentiteln, 5 Silber- und 6 Bronzemedailles sowie 11 Vereinsrekorden. Der ESSC





startete durch. Anna Sophie Brockmann wurde in einem Abstand von 30 Minuten doppelte Hessische Meisterin über 50m Kraul (0:26.82 min.) und 50m Rücken (0:30.61 min.). Über 100m Freistil blieb Anna erstmals unter einer Minute und schwamm sich in einem spannenden Rennen in 0:59.16 min. auf Platz 3. Rückenschwimmerin Yuki Bender übertrumpfte ihre Bestzeit und wurde verdient Hessische Vizemeisterin über 100m Rücken (1:07.19 min.) und 200m Rücken (2:29.05 min.). Anita Tripps sammelte vier Medaillen und wurde doppelte Hessische Vizemeisterin (50m Rücken und 200m Schmetterling) sowie doppelte Bronzemedailengewinnerin über 50m und 100m Schmetterling. Patrizia Maus schwamm drei starke Rennen über die Mittelstrecken und gewann den Vizetitel über 200m Lagen (2:31.00 min.) sowie den 3. Rang über 200m und 400m Freistil. Carolina Schäfer schaffte es in einem sehr spannenden Rennen über 100m Brust in 1:20.54 min. auf den 3. Rang. Über 200m Brust (2:50.58 min.) lieferte Carolina erneut ein tolles Rennen ab und verfehlte den 3. Platz nur um 3/100 Sekunden. Niklas Kuchenbrandt hatte hier großes Pech. Trotz deutlicher Steigerung und einem starken Rennen wurde er über 200m Schmetterling um 47/100 auf den 4. Rang verwiesen. Bestzeit schwamm er auch über 50m Schmetterling in 0:28.11 min. Vielstarter Timon Krämer schwamm in 5 Rennen persönliche Bestzeiten und erzielte bei starker Konkurrenz aus den Großvereinen seine besten Platzierungen über 200m Brust (6.) sowie über 100m Brust und 200m Lagen (je Platz 7). Julia Bayer ging zweimal an den Start und erreichte den 10. (100m Brust) und 11. Rang (50m Freistil). Sebastian Maus und Selina Schmidt-Hartlieb qualifizierten sich einmal und erreichten den 11. Platz über 100m Rücken bzw. den 10. Platz über 50m Freistil.



Am 2. und 3. Dezember fanden die **Hessischen Jahrgangsmeisterschaften** der 10-12-jährigen Mädchen und 10-14-jährigen Jungs auf der **Kurzbahn** in Oberursel statt. Der ESSC war mit 12 Schwimmerinnen und Schwimmern vertreten. Emsigster Medaillensammler war Julius Montag im Jahrgang 2005. Er wurde dreimal Hessischer Vizemeister und überzeugte mit sehr starken Zeiten über 100m und 200m Brust. Mit einer

deutlichen Steigerung seiner Bestzeiten (100m in 1:19.96 min und 200m in 2:53.76 min.) und einem sehr knappen Ausgang gewann er die Silbermedaille in den Einzeldisziplinen als auch in der Mehrkampfwertung Brustschwimmen. Über 100m Lagen gewann er die Bronzemedaille. Hessischer Meister über 100m Freistil wurde im Jahrgang 2004 erstmals Hadrien Legendre und siegte hier am Ende deutlich vor seinem Konkurrenten aus Wetzlar in 0:57.91 min. Über 200m Freistil wurde er nur um 41/100 auf den 2. Rang verwiesen. Mit einer sehr guten Gesamtleistung siegte er zum vierten Mal in Folge im Hessischen Mehrkampf im Freistil. Zu seiner ersten Medaille bei Hessischen Meisterschaften kam Valentin Groß (Jg. 2006). Er steigerte sich über 100m Freistil erneut um mehr als eine Sekunde und kam hier auf den 3. Rang. Um nur 1/100 Sekunde wurde er über 200m Freistil (2:23.80 min.) in einem



spannenden Rennen auf den 4. Rang verwiesen. Mit dieser tollen Leistung errang er den Hessischen Vizetitel im Mehrkampf Freistil. Weitere Bestzeiten und sehr gute Platzierungen schwammen Pablo Legendre 200m Schmetterling (Platz 9), Liv Schneider 100m und 200m Schmetterling, 100m Rücken (1:24.18 min. 10. Platz), Eva Schön 200m Freistil, Florentina Montag 10. Rang Mehrkampf Schmetterling, Maya Haberl (100m Rücken) und Torben Krämer (100m Brust). Der ESSC konnte noch 4 Mixed-Staffeln der Jahrgänge 2006-2007 und 2003-2007 melden. Valentin Groß, Pablo Legendre, Liv Schneider und Eva Schön schwammen in der Kraul- und Lagenstaffel auf die Plätze 8 und 9. In der „älteren“ Wertung kamen in beiden Staffeln Sara Fülöp, Laura Göbel, Julia Knop, Hadrien Legendre und Julius Montag zum Einsatz und erreichten die Ränge 10 und 12.

Die erfolgreichen Aktiven Yuki Bender, Anna Sophie Brockmann, Patrizia Maus und Anita Tripps starteten bei den **Deutschen Kurzbahnmeisterschaften** in der Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark (SSE) Berlin. In der 4x50m Freistilstaffel schwammen alle persönliche Bestzeiten. Mit der Gesamtzeit von 1:49.97 erreichten sie einen hervorragenden 16. Platz. Die Einzelzeiten waren: Yuki 0:28.12, Patrizia 0:27.85, Anita 0:27.92 und Anna Sophie 0:26.08. Die 4x50m Lagenstaffel schwamm in der gleichen Besetzung mehr als 1,5 Sekunden besser und belegte in einem starken Teilnehmerfeld den 26. Rang. Yuki 0:31.09 (Rücken), Patrizia 0:35.96 (Brust), Anita 0:29.99 (Delphin), Anna Sophie 0:26.25 (Kraul).



Bei **17 Einladungs- und Schwimmwettkämpfen** (mit 1560 ESSC-Meldungen) in Eschborn, Gießen, Erlangen, Darmstadt, Mainz, Langen, Hofheim, Höchst, Marburg, Bad Homburg, Kelkheim, Wiesbaden und Wetzlar belegten die Schwimmer des ESSC viele vordere Plätze und erzielten hier 181 goldene, 199 silberne und 179 bronzene Medaillen.

(Eva Schön und Liv Schneider mit Weltmeister Marco Koch)

Erstmalig wurden in 2017 acht ESSC-Schwimmerinnen und Schwimmer in einen Hessischen Kader nominiert:

HSV-Kader: Clemens Block, Anna Sophie Brockmann, Patrizia Maus und Anita Tripps.

D-Kader: Valentin Groß und Hadrien Legendre.

E-Kader: Liv Schneider und Eva Schön.

Julius Montag hatte aufgrund seiner Leistungen einen Einsatz für Hessen beim Süddeutschen Ländervergleichskampf.



Auch unsere Masters-Mannschaft nahm wieder aktiv am Wettkampfgeschehen teil. Bei den **Hessischen Meisterschaften der Masters** auf der Kurz- und Langbahn schwammen Franz Fischer, Stefan John, Ute Kleyensteuber, Andreas Schramke und Ulrike Zöller auf 2 Titel, 8 Vizemeister und 7 dritte Plätze. Andreas startete bei den **Weltmeisterschaften in Budapest** und erreichte hier Plätze im Mittelfeld.

Bei gutem Wetter richtete der ESSC am 14. Mai das **8. Sodenia-Schwimmfest** aus. Mit 608 Starts hatten wir so viele Meldungen wie im Vorjahr und hoffen natürlich auf eine Steigerung in diesem Jahr. Vielen Dank an alle Helfer!



Die diesjährigen **Stadtmeisterschaften im Schwimmen und Wasserrutschen** richtete der ESSC am 20. August im Freibad Soden aus. Es gab viele spannende Wettbewerbe mit neuen Rekorden: 279 Einzelmeldungen (40 mehr als bisher), 18 Familienstaffeln, 4 Generationenstaffeln und 5 Veranstaltungsrekorde. Es konnten alle 50m-Strecken in Brust, Rücken, Freistil oder Schmetterling geschwommen werden. Die Siegerehrung nahm Herr Peter

Dörr, ehrenamtlicher Stadtrat der Stadt Bad Soden, vor. Mit einem Pokal und einem Geschenk wurden die jüngste Teilnehmerin (Domino Hendriks, Jg. 2011) und der jüngste Teilnehmer (Valentin Käpplinger, Jg. 2011) geehrt. Älteste Teilnehmerin der Veranstaltung war Ulrike Zöller (AK 50), der älteste Teilnehmer Günter Schmunk (AK 75). Höhepunkt der Veranstaltung war einmal mehr die Familienstaffel. Dieses Rennen ist immer eine große Motivation für die Kinder, im Rahmen der Familie für eine Sache zu schwimmen. Es siegte Familie Bender (1:32,21), gefolgt von Familie Montag und Dritter wurde Familie Krämer-Kleyensteuber. In der Generationenstaffel siegte Familie Groß/Weien vor den Familien Bender und Schramke. Veranstaltungsrekorde schwammen Patrizia Maus (50m Brust, 50m Freistil, 50m Schmetterling), Anita Tripps (50m Rücken) und Oliver Wölbing (50m Rücken). Die Stadtmeisterschaft im Wasserrutschen entschieden in den jeweiligen Altersklassen Domino Hendriks (Jg. 2012 und jünger), Miriam Koch (Jg. 2011-2009) und Julian Koch (2008-2006) für sich.

Im Laufe des Jahres standen für alle Schwimmer unterschiedlichen Niveaus wieder interessante (u.a. auch viele Nicht-Wettkampf-) Veranstaltungen auf dem Programm: Ostereierschwimmen, Schwimm-Mehrkampf, 24-Stunden-Schwimmen, Nikolausschwimmen und ein Wintergrillen, um nur einige zu nennen.

Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei den Eltern für die tatkräftige Unterstützung bei den von uns organisierten Veranstaltungen bedanken. Auch den Eltern und Zeitnehmern, die sich auf den Wettkämpfen als Kampfrichter zur Verfügung stellten, gilt meine höchste Anerkennung, sowie allen Helfern, die uns in jedweder Form unterstützten.

Frank Bender



Herbst-Trainingslager der Schwimmer auf Fuerteventura





Glückwunschkarten

finden Sie bei uns für fast jeden Anlass

Schreibwaren **MARX**

Königsteiner Str. 52

65812 Bad Soden



Jahresbericht Synchronschwimmen 2017

Der Rückblick auf die vergangene Saison der Synchronschwimmerinnen zeigt hervorragende Leistungen und Wettkampfergebnisse in allen Altersklassen.

Ich beginne meinen Bericht mit den herausragenden Erfolgen von **Lea Kittinger**, die nun schon im dritten Jahr als Mitglied eines Bundeskaders für den Deutschen Schwimmverband im Einsatz war.

Als Mitglied der **Jugendnationalmannschaft** startete Lea bei den **Jugendeuropameisterschaften** in Belgrad mit dem DSV-Team in der Gruppe und in der Kombination. In beiden Disziplinen gelang der deutschen Mannschaft der Einzug in die Finals. In der Freien Kombination erzielte die JNM den neunten Platz und in der Freien Kür Gruppe konnten sie den zehnten Rang belegen.

Mit dem **D/C-Kader** nahm Lea am **C.OM.EN Cup** in Mealhada/Portugal teil und erreichte mit dem Team in der Freien Kür Gruppe den 14. Rang.

Natürlich war Lea auch im November wieder bei der Leistungssichtung des DSV für die Nationalkader in der kommenden Saison dabei. Die benötigten Pflichtpunkte für die C-Kadernorm konnte sie aus den Ergebnissen bei der JEM in Belgrad einbringen und im Test erreichte Lea problemlos die restlichen Punkte für eine erneute Qualifikation in die JNM für das Jahr 2018.

Auch alle anderen Aktiven der drei Jugendmannschaften und die Synchro-Masters können mit sehr guten Platzierungen im Wettkampfsjahr 2017 aufwarten. Mit den verschiedenen Mannschaften nahmen wir an folgenden Wettkämpfen teil: dem DSV Pflichtranglistenturnier und Süddeutschen Altersklassenpokal, den Hessischen, Süddeutschen und Deutschen Altersklassenmeisterschaften, den Hessischen und Deutschen Meisterschaften, den Deutschen Masters Meisterschaften und den Weltmeisterschaften der Masters.

Beim **DSV-Pflichtranglistenturnier** in Karlsruhe gab es mit fünf Qualifikationen für die Jahrgangsfinals sehr gute Platzierungen für den ESSC. Herausragende Schwimmerin bei diesem Turnier war Lea Kittinger. Nachdem sie schon in der Qualifikationsrunde auf dem zweiten Platz lag, gewann Lea im Finale ihres Jahrgangs souverän die Goldmedaille.

1. Platz Jg. 2002	Lea Kittinger
6. Platz Jg. 2001	Lea Tedesco
5. Platz Jg. 2003	Shokran Khairat
7. Platz Jg. 2003	Maya Lust
6. Platz Jg. 2005	Cara Luna Jakob



Shokran Khairat, Maya Lust, Cara Luna Jakob, Lea Kittinger, Lea Tedesco



An den **Süddeutschen Altersklassenmeisterschaften** Ende März in Augsburg nahmen wir mit unserer A/B- und C-Mannschaft teil. Die besten Platzierungen erreichte die AB-Mannschaft mit einem Vizemeistertitel in der Gruppe und einer Bronzemedaille durch Lea Kittinger im Solo.

Die C-Mannschaft konnte sich mit zwei fünften Plätzen ebenfalls sehr erfolgreich in die Ranglisten eintragen. Die bestplatzierten Finalteilnehmerinnen in der Übersicht:



- | | |
|---------------------------------------|---|
| 6. Platz im Solo der AK-C: | Shokran Khairat |
| 8. Platz im Solo der AK-C: | Maya Lust |
| 3. Platz im Solo der AK-B: | Lea Kittinger |
| 10. Platz im Solo der AK-B: | Lea Tedesco |
| 6. Platz im Solo der AK-A: | Emily Hermann |
| 5. Platz im Duett der AK-C: | S. Khairat / M. Lust |
| 4. Platz im Duett der AK-B: | L. Kittinger / I. Püttmann |
| 5. Platz in der Gruppe AK-C: | M. Lust, S. Khairat, J. Engels, B. Schütz, E. Fischer, C. Henning, K. Pilzecker, C. Jakob |
| 2. Platz in der Gruppe AK-A/B: | E. Hermann, E. Niendorf, L. Tedesco, L. Kittinger, S. Galvez Estrada, I. Püttmann, A. Quasebarth, M. Schütz |
| 5. Platz in der Kombination: | E. Hermann, E. Niendorf, L. Tedesco, L. Kittinger, S. Galvez Estrada, I. Püttmann, A. Quasebarth, M. Schütz, S. Hahn, M. Lust |

Die **Deutschen Altersklassenmeisterschaften** fanden Ende April in Karlsruhe statt. Auch hier waren wir mit dem A/B- und C-Team am Start.



Isabelle Püttmann, Lea Kittinger



Fast alle gemeldeten Küren erreichten die jeweiligen Finals und es konnten folgende Einzelergebnisse erzielt werden:

- | | |
|--------------------------------|--|
| 9. Platz im Solo der AK-C: | Shokran Khairat |
| 10. Platz im Solo der AK-B: | Lea Kittinger |
| 7. Platz im Solo der AK-A: | Emily Hermann |
| 6. Platz im Duett der AK-B: | Lea Kittinger / Isabelle Püttmann |
| 7. Platz in der Gruppe AK-C: | S. Khairat, J. Engels, B. Schütz, C. Henning,
E. Fischer, K. Pilzecker, C. Jakob, E. Gündüzkanat |
| 5. Platz in der Gruppe AK-A/B: | E. Hermann, E. Niendorf, L. Tedesco, L. Kittinger,
S. Galvez Estrada, I. Püttmann, A. Quasebarth,
M. Schütz |
| 6. Platz in der Kombination | E. Hermann, E. Niendorf, L. Tedesco, L. Kittinger,
S. Galvez Estrada, I. Püttmann, A. Quasebarth,
M. Schütz, S. Hahn |



Bei den **Hessischen Altersklassenmeisterschaften** waren zusätzlich auch unsere beiden Junioren und die Mannschaft der Altersklasse D mit dabei. Wie in den Jahren zuvor zeigten die Sodener Schwimmerinnen ihre Vormachtstellung, dominierten die Wettkämpfe ihrer Altersklassen und konnten die Konkurrenz überall auf die Plätze verweisen. Der Medaillenspiegel zeigt für den ESSC insgesamt elf Goldmedaillen, zweimal Silber und einmal Bronze.

Die ersten Plätze bei den **Hessischen Meisterschaften** gingen im siebten Jahr in Folge in allen vier Disziplinen an die Aktiven des ESSC:

- | | |
|-------------------------------|--|
| Hessische Meisterin im Solo: | Lea Kittinger |
| Hessische Meisterin im Duett: | Lea Kittinger / Isabelle Püttmann |
| Hessenmeister Gruppe: | E. Hermann, E. Niendorf, L. Tedesco, L. Kittinger,
S. Galvez Estrada, I. Püttmann, A. Quasebarth,
M. Schütz |
| Freie Kombination: | S. Hahn, E. Hermann, E. Niendorf, L. Tedesco,
L. Kittinger, S. Galvez Estrada, I. Püttmann,
A. Quasebarth, M. Schütz |



In den Disziplinen Solo, Duett und Gruppe konnten jeweils auch die Silber- und Bronzemedailien von den Aktiven und Teams aus Bad Soden gewonnen werden.



Für die jüngeren Schwimmerinnen der Altersklassen C und D ist im süddeutschen Raum der **Süddeutsche Altersklassenpokal** die Abschlussveranstaltung vor den Sommerferien. Die zweitägige Veranstaltung fand im vergangenen Jahr wieder einmal in Fulda statt. Im Hallenbad Ziehers war das Sodener Team mit je einer Mannschaft in den beiden Wertungsklassen am Start und die Mädchen konnten souverän viermal Gold und viermal Silber für sich verbuchen. In der Endabrechnung der Mannschaftswertungen gewann das starke Team aus Bad Soden verdient den Mannschaftspokal in der Altersklasse C, 12 bis 14 Jahre.

Die besten Einzelergebnisse für den Sodener Nachwuchs im Überblick:

- | | |
|------------------------------------|----------------------------|
| 1. Platz im Solo der AK-D: | Carina Hofstetter |
| 4. Platz im Solo der AK-D: | Amy Sue Hermann |
| 2. Platz im Duett der AK-D: | C. Hofstetter / A. Hermann |



- 2. Platz** in der Gruppe AK-D: C. Hofstetter, A. Hermann, A. Schmidt, L. Müller, A. Müller, C. Sander Echevarria
1. Platz im Solo der AK-C: Shokran Khairat
2. Platz im Solo der AK-C: Maya Lust
7. Platz im Solo der AK-C: Elena Fischer
8. Platz im Solo der AK-C: Britta Schütz
1. Platz im Duett der AK-C: S. Khairat / M. Lust
2. Platz im Duett der AK-C: E. Fischer / C. Jakob
1. Platz in der Gruppe AK-C: M. Lust, S. Khairat, J. Engels, B. Schütz, E. Fischer, K. Pilzecker, C. Jakob, E. Gündüzkanat



Die **Deutschen Offenen Meisterschaften** wurden wegen Überschneidung mit den internationalen Topwettkämpfen in den Herbst verlegt und fanden Anfang November in Flensburg statt. Hier waren aus ganz Hessen nur die Sodener Synchronschwimmerinnen mit einer Freien Kombination, einer Gruppe und einem Duett am Start. Die zehn Schwimmerinnen in Alter zwischen 14 und 19 Jahren belegten in der Freien Gruppe einen hervorragenden 5. Platz, mit der Freien Kombination Platz 6 und im Duett Rang 7.





Zu den **Deutschen Meisterschaften der Masters** im Synchronschwimmen reisten wir im Juni nach Remscheid. Die sechs Damen, von denen drei in unseren Jugendteams auch als Trainerinnen tätig sind, konnten im Einzelnen folgende sehr gute Platzierungen erreichen:

- 2. Platz** im Duett AK 50 - 59:
U. Zöller / K. Smolnik
- 3. Platz** im Duett AK 25 - 29:
C. Golla / A. Langsteiner / S. Thomas
- 2. Platz** Gruppe AK 35 - 49:
U. Zöller, K. Smolnik, S. Thomas,
C. Golla, J. Bosche, A. Langsteiner



Außerdem nahmen die ESSC-Synchro-Masters auch an den **Weltmeisterschaften der Masters** im August in Budapest teil. Bei dieser FINA-Veranstaltung dürfen nur Athleten über 25 Jahre an den Start gehen und so konnte unser Team in der Gruppe leider nur zu fünft antreten. In einem großen internationalen Teilnehmerfeld, das vor allem in den Disziplinen Duett und Gruppe sehr stark besetzt war, erreichte das Duett Ulrike Zöller/Kerstin Smolnik mit dem sechsten Rang eine hervorragende Platzierung.

Die Ergebnisse der Teilnehmerinnen in Budapest:

- 6. Platz** im Duett AK 50 - 59: U. Zöller / K. Smolnik
- 24. Platz** im Duett AK 30 - 39: C. Golla / S. Thomas
- 13. Platz** Gruppe AK 35 - 49: U. Zöller, K. Smolnik, S. Thomas, C. Golla, J. Bosche

Unser Saisonabschluss zum Beginn der Sommerferien war für die drei Jugend-Teams die Präsentation unserer aktuellen Wettkampfküren anlässlich des **24-Stunden-Schwimmens** im Sodener Freibad. Wie jedes Jahr wollten wir die Gelegenheit nutzen, um allen Freunden und Bekannten unserer Schwimmerinnen, allen Gönnern unserer Teams und natürlich auch den Gästen und Teilnehmern der Veranstaltung mit einem Schauschwimmen die Leistungen aller Aktiven zu präsentieren. Sowohl der Nachwuchs war mit einer Gruppenkür dabei wie auch die routinierten Süddeutschen Vizemeister im Teamwettkampf der Altersklasse 15 bis



18 Jahre. Das Publikum rund ums Sprungbecken war begeistert und verwöhnte die Schwimmerinnen mit viel Applaus.



Nach den großen Ferien konnten wir wieder mit einer neuen Nachwuchsgruppe starten. Die sieben- bis achtjährigen Schwimmerinnen werden von Christa Bender und Kerstin Smolnik trainiert. Zweimal in der Woche sind die beiden erfahrenen Trainerinnen in den Taunus Residenzen bemüht, den jungen Talenten die Grundlagen im Synchronschwimmen beizubringen. Die Mädchen erlernen die Grundpositionen, Paddeltechniken, das Tauchen und erste choreografische Elemente.



Die nächste Gruppe der neun- bis zwölfjährigen Aktiven betreut Ulrike Zöller. Diese Gruppe trainiert bereits in der Internationalen Schule in Sindlingen und in der Landessportschule in Frankfurt. Hier werden die Pflichtübungen und Techniken weiter vertieft und die Mädchen erlernen ihre ersten Wettkampfküren.

Für die Schwimmerinnen ab 13 Jahren zeichnen Kerstin Smolnik, Sarah Fahr, Sebastian Gäßler und ich verantwortlich. Das Team ist nochmal in zwei Gruppen unterteilt und zwar schwimmen die dreizehn bis fünfzehn Jahre alten Aktiven zusammen und die Damen ab 15 Jahre bilden die zweite Trainingsgruppe. Trainingsinhalte für beide Mannschaften sind das perfekte Beherrschen der Pflichtfiguren und Technischen Elemente sowie der Aufbau von Gruppenküren, Duetten und der Freien Kombination. Die besten starten bei den Wettkämpfen auch im Solo. Beide Teams trainieren drei- bis viermal in der Woche.

Als zusätzliche Hilfe steht immer öfter Anika Langsteiner zur Verfügung. Sie hat ebenfalls eine Trainerlizenz und unterstützt uns vor allem in den jüngeren Altersklassen.



Das Team der Masters trifft sich meistens an ausgewählten Wochenenden und wird von mir trainiert und auf die Wettkämpfe vorbereitet.

Das vergangene Jahr war einmal mehr sehr erfolgreich für die ESSC-Synchrone Schwimmerinnen.

Es wurden viele hessische Titel gewonnen, Silber- und Bronzemedailles bei den Süddeutschen Altersklassenmeisterschaften errungen und viele sehr gute Plätze auf nationaler Ebene.

Unsere Aktiven sind eine super Saison geschwommen und die Erfolge verdanken wir auch dem tollen und engagierten Trainerteam. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Trainerinnen und unserem Trainer für ihre Arbeit mit den Sportlerinnen bedanken. Damit meine ich nicht nur die Trainingsstunden, sondern auch die nicht sichtbaren Dinge wie Musikauswahl und Choreographie der Küren und alles andere, das für die Wettkämpfe und nebenher so anfällt und zu erledigen ist.

Auch allen Eltern danke ich ganz herzlich für die Unterstützung des Teams bei allen Maßnahmen und Veranstaltungen.

Zum Schluss meines Berichtes ein besonderer Dank an den Vorstand des ESSC für die Unterstützung der Synchrone Schwimmerinnen im vergangenen Jahr.

Annette Gäßler

MÖCHTEN SIE
MEHR RAUM UND ZEIT
FÜR SICH?

Als Kunst- und Körpertherapeutin unterstütze ich Sie gerne dabei, sich Raum und Zeit zu nehmen, um:

- Sich persönlich weiter zu entwickeln.
- Neue Wege zu gehen.
- Sich zu entspannen.
- Mehr Wohlbefinden zu erlangen.
- Ihre Beziehung lebendig zu gestalten und weiter zu entwickeln.

Neugierig?
Ich freue mich auf Sie!

Dr. Petra Saltuari

PRAXIS FÜR KUNST- UND KÖRPERTHERAPIE
PSYCHOTHERAPIE (HP)
PAARENTWICKLUNG

Praxis für Kunst- und Körpertherapie & Paarentwicklung
„Mehr Raum und Zeit für mich!“
Dr. Petra Saltuari • 0176 - 53 30 30 89
petra@saltuari.de • www.petra-saltuari.de

Foto: Kristopher Röllner



*Mein Wohl –
Meine Apotheke!*



Marien Apotheke
BAD SODEN AM TAUNUS

Königsteiner Str. 51 | 65812 Bad Soden/Taunus
Tel.: 0 6196 / 22 30 8 | Fax: 0 6196 / 56 10 05 3
www.marienapotheke-badsoden.de



*Unser Service für
Ihre Gesundheit*

- Medizinischen Bandagen
- Kompressions- und Stützstrümpfe
- und vieles mehr

Dreilinden Apotheke
Bad Soden Neuenhain



Hauptstraße 19 | 65812 Bad Soden-Neuenhain
Telefon: 0 6196 / 22 93 7 | Fax: 0 6196 / 22 64 8
www.dreilindenapotheke.de



Erster Sodener
Schwimm-Club 1927 e.V.

24-Stunden-Schwimmen

11. und 12. August 2018
von 12:00 bis 12:00 im FreibadSoden



Vorläufiges Rahmenprogramm:

- Synchro-Show
- Aquazorbing
- Karate-Show und -Workshop
- Fecht-Workshop
- Tauch-Workshop
- Sportabzeichenschwimmen
- Wasserball-Workshop
- Aqua-Fitness

Teilnahme ohne Anmeldung nur während der
öffentlichen Badezeiten

Nachtschwimmen zwischen 19.00 und 7.30 Uhr
nur mit vorheriger Anmeldung

Besuchen Sie uns!
Machen Sie mit!
Schwimmen Sie mit!

Kontakt:

Renate Kubicek
Annette Gäßler

mobil 0172-6951067
mobil 0172-5312655

verwaltung@essc-online.de
aws.gaessler@t-online.de

FreiBadSoden, Kelkheimer Str. 74, 65812 Bad Soden am Taunus



Familienspaß und Herzensschwimmer - 163 Teilnehmer

Mit dem Startschuss durch Bürgermeister Norbert Altenkamp um 12 Uhr Mittag am 1. Juli ging das 24-Stunden-Schwimmen des ESSC in seine achte Auflage. Die Wetterprognose war wenig erfreulich gewesen, doch die erste feuchte Abkühlung des Sommers konnte der freudigen Erwartung der Schwimmer keinen Abbruch tun. Die vielen Helfer konnten zahlreiche „Wiederholungstäter“ aus den letztjährigen Wettkämpfen begrüßen und Annette Gäßler vom Organisationsteam zog am Sonntagmittag ein durchweg positives Fazit einer weniger frequentierten, aber rundum gelungenen Veranstaltung.

Im Jubiläumsjahr des Vereins stand die Veranstaltung ganz unter dem Motto „Schwimmen für Laras Team“. Zuvor engagierte Sponsoren hatten sich bereit erklärt, eigens bestimmte Beträge pro erschwommenem Kilometer dem Bundesverband Herzkranker Kinder e.V. zu spenden. Mit diesem Ansporn kamen unterm Strich 759 Gesamtkilometer zusammen, so dass die Spendensumme 2000 Euro deutlich übertraf. Ein schöner Erfolg für eine gute Sache!

Bereits zum dritten Mal ging als verdienter Sieger aller Teilnehmer Sascha Auer mit 50 Kilometern aus dem Wasser. Bei den Damen überraschte die erst 12-jährige Carolina Schäfer mit großartigen 22,5 Kilometern vor Birgit Kähler mit 18,6 km. Bei den Jungen 11-18 Jahre siegte Niklas Höft mit 6,3 km. Unter den jüngsten Teilnehmern gewannen bei den Mädchen Carlotta Schäfer (Jahrgang 2008) mit 12 km und unter den jüngsten männlichen Teilnehmern war Paul Kleemann (Jahrgang 2008) mit 10,6 km der Beste. Preise als älteste Teilnehmer erhielten Christa Bender (Jahrgang 1940) für die Damen und Eberhard von Eschwege (Jahrgang 1938) für die Herren. Jüngste Teilnehmerin war Lisa Starke (Jg. 2011) und jüngster Teilnehmer Noe Szabo (2009). In der Mannschaftswertung erzielten die Warmduscher als beste Gastmannschaft 99,9 km.





24-Stunden-Schwimmen 2017

Als Bonbon zum Jubiläumsjahr wurde eine 90-Bahnen-Staffel am späten Abend ausgelobt, die die Schwimmer/innen des ESSC souverän für sich entscheiden konnten.

Umrandet wurde die Veranstaltung über beide Tage mit inzwischen schon traditionellen Rahmenveranstaltungen wie Karate, Synchronschwimm-Show, Schwimmen für das Sportabzeichen, Schnuppertauchen des SC Schwalbach, STRONG by Zumba™ mit Silke Hoffmann-Horvat, Wasserball des Kelkheimer SC und 1. Sindlinger SC, Aqua-Fitness und dieses Mal sogar ein Hairstyling-Angebot von Friseur Müller.

Das leibliche Wohl lag in den bewährten Händen der ehrenamtlichen Helfer des ESSC. Die reichhaltige Kuchentheke war eigens von eifrigen Bäckerinnen und Bäckern bestückt worden. Abends wurde gegrillt und morgens ab sieben Uhr konnte allen Sportlern ein reichhaltiges Frühstücksbuffet angeboten werden. Das Organisationsteam erfuhr zusätzlich Unterstützung durch ca. achtzig Helferinnen und Helfer, die stundenlang Bahnen gezählt, Brötchen geschmiert, gegrillt, Kuchen und Getränke verkauft haben und helfende Hände boten, wo immer sie benötigt wurden. Euch allen, den Spendern und Sponsoren, dem DRK für die Nachtbeleuchtung sowie der Stadt Bad Soden, und hier besonders der Schwimmmeisterin Katja Gilcher und ihrem Team, vielen Dank! Ohne euch könnte das 24-Stunden-Schwimmen nicht stattfinden.

Das trockene Morgenwetter am Sonntag zauberte bei der Siegerehrung am Mittag reichlich Lächeln auf die (teilweise recht müden) Gesichter der kleinen und großen Helden.

Der etwas geringere Zuspruch der Veranstaltung im achten Jahr konnte den insgesamt erfreulichen Eindruck nicht trüben. Weiterhin überzeugt das 24-Stunden-Schwimmen durch seine besondere Bedeutung als fröhliches Schwimmfest im FreibadSoden für viele Familien, gerade dann, wenn es zu einer echten „Herzensangelegenheit“ wird.

Ludger Hartmann





24-Stunden-Schwimmen



**Für jeden das passende Buch
zu finden, ist keine Sache
von Auswahl, sondern von
guter Beratung.**

**Aber bei uns gibt's
beides.**



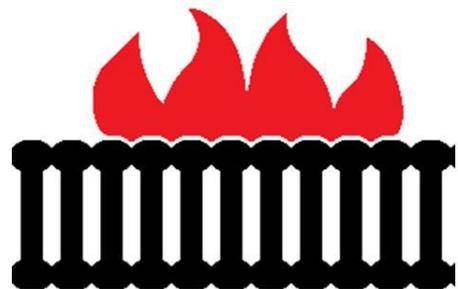
#lebendig #freundlich #kompetent

Ihre BUCHHANDLUNG

**Zum Quellenpark 21 · 65812 Bad Soden/Ts.
www.buchhandlung-riege.de · 06196 - 61 610**

Dieter Maurer GmbH

*Heizungsbau
Sanitäre Anlagen*



- **Zentralheizungen**
- **Ölfeuerungen**
- **Gasheizungen**

65812 Bad Soden
am Taunus
Auf der Krautweide 18
Telefon 06196 - 21116
Telefax 06196 - 21015

Bericht Hallen- und Freizeitsport 2017/18

Das vergangene Jahr bescherte unseren Hallensportarten ein deutliches Plus an Mitgliedern. Besonders zu erwähnen sind hier die Kampfsportarten Karate und Judo. Großer Nachfrage erfreuen sich die vor gut zwei Jahren installierten Kurse „Babys in Bewegung“ (BiB) für Kinder im Alter von 5 bis 12 Monaten in unserem Clubhaus. Eine Fortsetzung bieten die Eltern-Kind- und Kinderturngruppen. Unsere zwei Gruppen „STRONG by Zumba“ finden immer ihre Fans und werden auch als Kurse angeboten.

Unser Gesundheitssportangebot ist nach wie vor vielfältig und reicht von Wirbelsäulengymnastik, Yoga und Pilates bis zu verschiedenen Gymnastik- und Sportgruppen für Frauen und Männer.

Babys in Bewegung „BiB“

Unsere zwei Kurse für Babys von 5 bis 8 Monaten und 9 bis 12 Monaten sind sehr gefragt. Mütter und ihre Babys sind begeistert. Die Kurse mit höchstens 10 Teilnehmern werden von Müttern mit ihren Babys für Kontakte und Austausch mit Gleichgesinnten genutzt. Babys werden in den einzelnen Entwicklungsphasen angeregt und gefördert. Mit Bewegungs- und Sinnesanregungen wird die Eltern-Kind-Beziehung gefestigt. Sehr beliebt ist auch das gemeinsame Singen von Kinderliedern.



Die 75-minütigen Kurse, die drei- bis viermal im Jahr angeboten werden, stehen auch Nichtmitgliedern zur Verfügung. Markus Trusheim von der TSG Oberhöchststadt leitet die Kurse in unserem Clubhaus, was hervorragend dafür geeignet ist.



Eltern-Kind-Turnen (1-3 Jahre)

Im Anschluss an unsere BiB-Kurse bieten wir das Eltern-Kind-Turnen für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren an. Voraussetzung ist allerdings, dass die Kinder laufen können. Die Übungsstunde leitet unsere Trainerin Stefanie Haurert in der Hasselgrundhalle. Auf dem Programm stehen gemeinsame Spiele und Übungen an verschiedenen Geräten; es wird gerutscht, gehüpft, gesprungen und gesungen. Die Anregung zur Bewegung steht im Vordergrund. Interessierte können jederzeit einsteigen.



Vorschulsport (4-6 Jahre)

Ohne Eltern nehmen die 4 bis 6 Jahre alten Kinder an unserem Vorschulsport teil, ebenfalls unter Leitung von Stefanie Hauernert. Da die Kinder dieser Altersgruppe bei Steffi auch ihre Schwimmbildung beginnen, schult sie entsprechend die Motorik und Koordination der Kinder. Die Anforderungen an die Kinder werden spielerisch gesteigert. Erst gibt es ein gemeinsames Aufwärmen, es folgen Übungen an verschiedenen Sportgeräten und auf der Matte. Kreis- und Singspiele fehlen auch nicht und bereiten den Kindern viel Spaß. Im Moment stehen freie Plätze zur Verfügung.

Gymnastik & Co.

Folgende Angebote für Gesundheit und Fitness für Erwachsene stehen in unserem Übungsplan:

- 4 Kurse Wirbelsäulengymnastik + Entspannung (Leitung Frank Bender)
- 1 Kurs Pilates (Leitung Petra Kühnau)
- 1 Kurs Seniorinnengymnastik (Leitung Petra Kühnau)
- 1 Kurs Frauengymnastik am Abend (Leitung Petra Kühnau)
- 2 Kurse Gymnastik für Frauen und Männer (Leitung Anke Fischer)
- 2 Kurse STRONG by Zumba™ (Leitung Silke Hoffmann-Horvat)

Wirbelsäulen-Gymnastik + Entspannung

Unsere vier Kurse sind sehr gut besucht und haben schon seit vielen Jahren ihre Anhänger. Diplom-Sportlehrer Frank Bender unterrichtet die Gruppen morgens, nachmittags und abends - sie können somit auch von Berufstätigen besucht werden. Die spezielle Rückengymnastik therapiert und verhindert Wirbelsäulenprobleme und kräftigt die Rückenmuskulatur. Dienstagmorgens um 9.15 Uhr sind im Moment ein paar Plätze frei.

Pilates

Gymnastiklehrerin Petra Kühnau leitet schon seit vielen Jahren unsere Pilates-Gruppe für Frauen und Männer montagsmorgens im Clubhaus. Die Pilates-Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining. Die Energie sollte aus dem „Powerhouse“ kommen, welches vor allem die Tiefenmuskeln, die Bauchmuskeln und den Beckenboden umfasst. Alle Muskelgruppen werden aktiviert sowie deren Koordination geübt.





Seniorinnengymnastik

Seit vielen Jahren besteht diese Gymnastikgruppe montagsmorgens in unserem Clubhaus. Unsere Trainerin Petra Kühnau hat ihre Damen fest im Griff und macht mit ihnen altersgerechte Übungen zur Kräftigung der gesamten Muskulatur. Altersbedingt mussten leider ein paar Teilnehmerinnen aufhören, deshalb hätten wir Platz für neue Damen.

Frauengymnastik

Die Montagabendgruppe unter Leitung von Petra Kühnau trifft sich um 19.00 Uhr in der Hasselgrundhalle mit Frauen verschiedenen Alters. Auch Berufstätige haben die Gelegenheit, ein rückenfreundliches Ganzkörpertraining auszuüben, um der beruflichen Beanspruchung entgegenzuwirken und den Körper beweglich und fit zu halten.

Gymnastik (Frauen und Männer)

Fitnesstrainerin Anke Fischer bietet in zwei gemischten Gruppen am Donnerstagmorgen ein ausgewogenes Ausdauertraining für Herz und Kreislauf an. Auch Dehn- und Kräftigungsübungen stehen auf dem Übungsplan.

STRONG by Zumba™

Seit Anfang 2017 bieten wir ein neues Gruppen-Fitnessprogramm für junge und jung gebliebene Leute. Zwei Kurse unter der Leitung von Silke Hoffmann-Horvat finden mittwochsabends im Clubhaus statt. „STRONG by Zumba kombiniert hochintensives Intervalltraining mit der Wissenschaft hinter der Motivation durch Musik. Bei jeder Stunde verschmelzen Musik und Übungen, damit du deine bisherigen Grenzen übersteigst“.



Die zwei nächsten 10-wöchigen Kurse beginnen am Mittwoch, den 11. April, um 19.00 und um 20.15 Uhr. Wer Lust hat, meldet sich an bei Frank Bender schwimmsport@essc-online.de oder über unsere Website www.essc-online.de

Yoga

Besonders für Berufstätige bietet Yoga innere Ruhe und Kraft für Körper und Geist. Der Hatha Yoga Kurs findet montagsabends unter der Leitung von Brigitte Fait im Clubhaus statt.



Volleyball

In der Hasselgrundhalle genießt unsere Volleyballgruppe unter Leitung von Rolf Schmidt Spiel und Spaß an der Bewegung. Die Hobbygruppe freut sich über neue Mitspieler.

Sport für „Väter und Männer“

Der Kraftraum in der Kahlbachhalle in Altenhain ermöglicht den Männern ein optimales Training an den Geräten. Diplom-Sportlehrer Frank Bender legt Wert darauf, dass Rücken- und Bauchmuskulatur, Arm-, Bein-, Schulter- und Brustmuskeln trainiert werden. Ein Ballspiel im Anschluss gibt den Teilnehmern die Gelegenheit, sich aufzulockern.

Judo

Etwa 45 Judoka trainieren in vier Leistungsgruppen. Unsere Anfänger werden von unserer Trainerin Sabine Denkwitz diesem beliebten Kampfsport zugeführt. Zwei fortgeschrittene Gruppen werden von ihr betreut, eine weitere von Daniel Hofmann. Eine erste Wettkampfteilnahme war sehr erfolgreich und hat den Aktiven viel Spaß gemacht.



Sehr betroffen gemacht hat uns der plötzliche Tod unseres Trainers Beppo Bettendorf im Mai letzten Jahres. Er war ein sehr kompetenter und engagierter Trainer im Anfängerbereich. In den 10 Jahren seiner Tätigkeit hat er viele Kinder für diesen Sport gewinnen können.

Unser langjähriger Trainer Eugen Gerber musste leider im vergangenen Jahr seine Trainertätigkeit aus Gesundheitsgründen aufgeben. Er war 35 Jahre für den ESSC als Trainer aktiv, war mit unseren Judoka auf vielen Wettkämpfen und brachte sie bis zu Deutschen Meisterschaften. Auf unserer 90-Jahrfeier verabschiedeten wir ihn mit einem großen Dankeschön für die vielen Jahre seines Einsatzes.



Karate

Unsere Karate-Abteilung besteht aus über 80 Aktiven, von Anfängern bis zu Dan-Trägern. Unser Sensei Slobodan Adanski trainiert zweimal in der Woche drei Alters- und Leistungsgruppen, bestehend aus der Kindergruppe, der Mittel- und Oberstufe. Co-Trainer bei den Kindern ist Ingo Tempels. Unterstützung im Training findet unser Sensei auch von Karateka der Oberstufe, denen ich im Namen des Vorstandes Dank aussprechen möchte.

Christa Bender



Gürtelprüfungen 2017



Im Juni und Dezember hat unser Sensei in unserem Dojo in der Turnhalle der Drei-Linden-Schule unsere alljährlichen Gürtelprüfungen abgenommen. 63 Karateka legten ihre Prüfung für den 9. bis zum 1. Kyu ab. Glückwunsch und weiter so!

Besonders hervorzuheben ist die erfolgreiche Prüfung von Alexander Kuppler zum 4. Dan im November. Das bedeutete viele Monate lang intensives Training, um perfekt auf diese schwierige Prüfung vorbereitet zu sein. Wir gratulieren ganz herzlich!

9. Kyu (Weiß): Clemens Bock, Amelie Brand, Marlene Brand, Miriam Brand, Jonathan Chua, Maurice Coy, Arlin Dieterich, Judith Dieterich, Milan Dieterich, Sara Gutmann, Richard Junghans, Kilian Luckey, Lukas Martin, Kian Mills, Mareike Pfeilsticker, Yannick Risto, Aurelia Ruhrmann, Naemi Russ, Judith Ruhrmann, Andreas Schneider Cortijo, Susana Schneider Cortijo, Leonard Ueffing

9. + 8. Kyu (Weiß + Gelb): Henry Akira Weller

8. Kyu (Gelb): Amelie Brand, Jonathan Chua, Bastian Dvorak, Paula Gruebner, Sarah Gutmann, Lizanne Holz, Theresa Jahn, Luisa Kunstmann, Lukas Martin, Kian Mills, Johannes Pfeilsticker, Simon Rosar, Judith Ruhrmann, Tom Ruppertz, Naemi Russ, Elisabeth Strumpel

7. Kyu (Orange): Nina Boroviak, Linus Fischer, Lukas Hollenberg, Lilly Holz, Julian Kuppler, Kyrill Ruhrmann, Julian Thees

6. Kyu (Grün): Toni Kesper, Logan Reich, Jasper Schwipp, Patric Simplaceanu

5. Kyu (1. Blau): Emilie Fritz, Valerie Hoepfner, Svenja Kampmann, Zana Wood Haskuka

4. Kyu (2. Blau): Alexander Martin, Anastasia Poenitz, Bianca Schwipp, Maximilian Thees



- 3. Kyu (1. Braun): Tomomi Bender
- 2. Kyu (2. Braun): Niklas Fink, Bernhard Schneider
- 1. Kyu (3. Braun): Ingo Tempels
- 4. Dan (Schwarz): Alexander Kuppler



Optik Knauer

BRILLEN & KONTAKTLINSEN

Inhaber Bernd Flick

Ihr Augenoptik-Fachgeschäft rund ums Sehen

- Präzise Augenglasbestimmung und Glasanpassung mit Videozentrierung
- Große Auswahl an Brillenfassungen und Sonnenbrillen
- Sportbrillen mit und ohne optische Korrektur
- Anpassung von Kontaktlinsen
- Vergrößernde Sehhilfen

Clausstr. 25, 65812 Bad Soden
Tel 06196/26730, Fax 06196/641279

Internet: www.optik-knauer.de

Email: info@optik-knauer.de



Weitere Infos und Terminvereinbarungen unter www.optik-knauer.de



Judo macht stark!

Nicht nur die Muskeln werden beim Judo trainiert, auch die Kondition und Koordination kommen nicht zu kurz. Das Selbstvertrauen wächst. Viele Kinder, die sich am Anfang nicht so richtig trauen, werden nach ein paar Judostunden zu „kleinen Wilden“. Doch über Allem stehen der Spaß an der Bewegung und das Rangeln mit anderen Judokas.

Nach vielen eifrigen Judostunden, in denen die Kinder Würfe und Haltegriffe trainiert haben, war es dann soweit, das erste Turnier stand an. Bei den Offenen Schwalbacher Stadtmeisterschaften konnten unsere Judokids ihr Können zeigen. Nach vielen spannenden Kämpfen gab es drei Goldmedaillen, zwei Silber- und eine Bronzemedaille, das war super! Und machte Lust auf mehr.

Im März wollen wir wieder an einem Turnier teilnehmen, dieses Mal geht es zu den Bezirksbestenkämpfen nach Oberursel und natürlich wollen wir auch hier ein paar Medaillen erkämpfen. Wir werden berichten.



So tasten wir uns Schritt für Schritt an das Wettkampfgeschehen heran. Auf einem Turnier zu kämpfen ist schon aufregend und spannend, aber es macht auch riesigen Spaß, sein Können mal mit anderen Gegnern zu messen. Wenn dann am Ende noch eine Medaille herauskommt...

Die Kyu-Prüfungen zum **weiß-gelben Gürtel** haben im März folgende Anfänger erfolgreich bestanden: Kaysa Andres, Jonas Bassou, Luis Baumgärtner, Anna Graf, Ida Hartmann, Maya und Julia Hechler, Paul Kleemann, Maya Klemm, Johannes Link, Patrick Olshansky, Ben Reinecke und Anna Wilke

Bei den Kyu-Prüfungen im Dezember erwarben den **gelben Gürtel**: Alexander und Oliver Kirch und Anton Wieland

Die Prüfung zum **gelb-orangen Gürtel** haben bestanden: Julius Naumann und Erik Steusloff

Der Prüfung zum **orangenen Gürtel** stellten sich erfolgreich: Cara Schäfer, Lia und Paul Spornraft und Kai Wilke

Den **grünen Gürtel** tragen darf: Paul Wichartz



Herzlichen Glückwunsch !

Sabine Denkwitz

Niko Gemelli



Im Februar 2018 ist unser langjähriger Judo-Trainer Niko Gemelli im 84. Lebensjahr verstorben.

Als kompetenter Trainer begann er Ende 1990 seine Trainertätigkeit in unserem Verein und wurde ESSC-Mitglied. Er übernahm eine neue Gruppe für Fortgeschrittene und Erwachsene. Im darauffolgenden Jahr stand er sogar an fünf Tagen für verschiedene Alters- und Leistungsgruppen in unserem Übungsplan. Mit den Judoka bestritt er erfolgreich Judo-Wettkämpfe auf Bezirksebene und die Hessischen Meisterschaften. Bis im Jahr 2015 übte er seine Trainertätigkeit im ESSC aus - also 25 Jahre lang.

Im Jahre 2012 wurde ihm aufgrund langjähriger Verdienste und Trainertätigkeit vom Hessischen Judo-Verband der 5. Dan verliehen sowie die Goldene Ehrennadel des HJV überreicht.

Wir danken Niko für seine Arbeit und Treue zu unserem Verein und trauern um ihn. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Josef (Beppo) Bettendorf



Am 25. Mai 2017 ist unser engagierter Judo-Trainer Beppo Bettendorf im Alter von 60 Jahren plötzlich verstorben.

Seit 2007 leitete er mit viel Engagement unsere Anfängergruppen im Clubhaus und führte viele junge Leute an diesen schönen Kampfsport heran.

Als Träger des 4. Dans förderte er die Judo-Werte wie Mut, Ernsthaftigkeit, Respekt, Höflichkeit, Hilfsbereitschaft und Disziplin.

Wir sind traurig, ihn nicht mehr in unserem Trainer-Team zu haben.

Karl Heinz Butzbach

Am 29. April 2017 verstarb im Alter von 80 Jahren für uns alle sehr überraschend unser langjähriges Ehrenmitglied Karl Heinz Butzbach.

Im Alter von 13 Jahren trat er am 1.12.1949 in den ESSC ein. Er gehörte mit seinem Bruder Günter zu den Kindern und Jugendlichen, die nach dem Krieg im Verein aktiv wurden. Sie lernten schwimmen und trainierten im Sommer im Sodener Freibad. In der Nachkriegszeit verbrachte die Jugend unseres Vereins ihre Freizeit im Schwimmbad.



Als Jugendlicher schloss sich Karl Heinz der sehr aktiven Sodener Wasserball-Mannschaft an, die an Spielen in der ganzen Umgebung teilnahm.

Später entschied sich Karl Heinz für das Kampf- und Schiedsrichterwesen und lies sich 1972 zum Kampfrichter und 1975 zum Schiedsrichter für den Schwimmsport und Wasserball ausbilden. Jahrelang stand er bei vielen Meisterschaften am Beckenrand und war seit 1979 im DSV-Kampfrichterkader. 1986 übernahm er im Präsidium des Hessischen Schwimm-Verbandes das Amt des Kampfrichterobmanns, welches er bis 1996 innehatte. Dafür wurde ihm die Verdienstplakette des HSV verliehen.

In unserem Club betreute er viele Jahre das Vereinsschwimmen für unsere Hobby-Schwimmer im Sodener Freibad, im Schwalbacher Hallenbad und zuletzt im Hallenbad der Internationalen Schule in Sindlingen.

Zudem war er in unserer Stadt zuständig für die Abnahme der Schwimm-disziplinen für das Deutsche Sportabzeichen. Während des Sommers stand er jede Woche am Beckenrand und stoppte die Zeiten der Sportler.



Außerdem kümmerte er sich viele Jahre lang um unser Clubhaus; sorgte u.a. dafür, dass die Heizung funktionierte und rechtzeitig im Herbst angeschaltet wurde.

An unserem 75-jährigen Jubiläum im Jahre 2002 dankten wir ihm für sein Engagement und verliehen ihm die Ehrenmitgliedschaft.

In den 68 Jahren seiner Mitgliedschaft hat er sich im Club eingebracht und begeisterte auch seine Frau Maxi für das Schwimmen. Seine ehrenamtlichen Tätigkeiten für die Gemeinschaft und den Schwimmsport im ESSC sind Vorbild für jüngere Generationen.

Lieber Karl Heinz, wir werden Dich nicht vergessen und Dir ein ehrendes Andenken bewahren.

C.B.

Ingeborg Meuser



Am 22. Februar 2018 ist unser Ehrenmitglied Inge Meuser im Alter von 87 Jahren verstorben.

Inge kam nach dem Krieg 1946 mit ihrer Familie nach Bad Soden und trat am 21. März 1947 als 16-Jährige unserem Verein bei.

Sie schloss sich unserer Jugendabteilung an und hatte schnell unter den Schwimmern und Wasserballern Freunde gefunden. Ihr Ziel war es sicher nicht, eine Leistungsschwimmerin zu werden, sondern einfach dabei zu sein im Kreis der Schwimmerfamilie. Sie engagierte sich ehrenamtlich im Verein, brachte Kindern das Schwimmen bei, half bei unseren Abendschwimmfesten im Freibad, den Weihnachts- und Fastnachtsfeiern.

Im Schwimm-Club lernte sie dann auch unseren aktiven Schwimmer und Wasserballer Helmut Meuser kennen. Die beiden haben geheiratet und waren bis ins hohe Alter bei unseren Veranstaltungen dabei.

Für ihre Treue verliehen wir Inge an unserem 75-jährigen Jubiläum im Jahr 2002 die Ehrenmitgliedschaft.

Anlässlich ihres 70. Mitgliedsjahres im ESSC überreichten wir ihr im Rahmen unserer 90-Jahr-Feier im vergangenen Jahr die Goldene Vereinsnadel mit Zusatz „70 Jahre“.

Liebe Inge, wir trauern um dich und werden dich nicht vergessen.

C.B.



Jubiläumstorte



Ehrungen

Unser Vereinsleben



Neubürgerempfang



90-Jahr-Feier



Sportlerehrung Schwimmer





Sportlerehrung Synchronos



24-Stunden-Schwimmen

im ESSC 2017



Herbstmarkt



Spende Sparda-Bank



Kaffeenachmittag



Weihnachtsmarkt



Beim Online-Shopping Spenden sammeln



Beim Kauf über Schulengel geht automatisch eine Spende an den ESSC. Diese variiert je nach Online-Geschäft. Auf www.schulengel.de gehen, als Einrichtung „Erster Sodener Schwimm-Club“ auswählen (oder einfach den Link auf der Homepage nutzen), dann den gewünschten Shop auswählen, auf die Shop Webseite klicken und wie gewohnt einkaufen.



Einfach den Link auf der ESSC-Homepage nutzen oder auf www.smile.amazon.de den Ersten Sodener Schwimm-Club auswählen und wie gewohnt einkaufen. 0,5 % des Kaufpreises spendet Amazon dem ESSC - ohne zusätzliche Kosten.

- Markisen
- Edelstahlverarbeitung
- Alu-Fenster und Türen
- Garagen-Torantriebe
- Gitter, Zäune und Geländer

Berthold Kilp

METALLBAU



☞ *Individuelles Design*

☞ *kompetente Beratung und*

☞ *fachgerechte Ausführung*

*sind die drei Standbeine unserer Firmenphilosophie.
Trauen Sie sich, uns anzusprechen, wir finden auch
für Ihr Problem eine passende Lösung.*

Berthold Kilp
Bauschlosserei · Metallbau GmbH
Zeilsheimer Straße 1 · 65779 Kelkheim/Ts.
Telefon (0 61 95) 28 95 · Telefax (0 61 95) 23 91
email info@metallgestaltung-kilp.de
www.metallgestaltung-kilp.de

Beratung · Planung · Montage · Kundendienst



Vorstand

Vorstandsvorsitzender	Dr. Christoph M. Zöller vorsitzender@essc-online.de	Tel. 06196-5241181
Finanzen	Dirk Müller finanzen@essc-online.de	Tel. 06196-24406
Schriftführerin	Renate Kubicek verwaltung@essc-online.de	Tel. 06196-25646
Schwimmsport	Frank Bender schwimmsport@essc-online.de	Tel. 06174-255858
Hallen- und Freizeitsport	Christa Bender hallensport@essc-online.de	Tel. 06196-24338
Recht und Soziales	Barbara Schmunk recht@essc-online.de	Tel. 06196-62141



Frank Bender, Christoph Zöller, Renate Kubicek, Barbara Schmunk, Christa Bender, Dirk Müller

Jugendvertretung

Jugendsprecher	Tobias Horn jugend@essc-online.de
-----------------------	---

Auskunft über

Schwimmsport	Frank Bender schwimmsport@essc-online.de	Tel. 06174-255858
Synchronschwimmen und Hallensport	Christa Bender synchro@essc-online.de hallensport@essc-online.de	Tel. 06196-24338



Seepferdchen



Gabriel Hochhaus
Raul Munoz Palma
Linn Grüten
Maxim Lehmann
Ella Cullom
Jan Mihan
Shirin Rohde
Joshua Kisko
Elina Zimmermann
Lilli Jahn
Deniz Carl
Olivia Aussilio Eduardo
Leni Götz
Leon Pleines

Mila Holdt
Armand Schrader
Jonathan Tchatoum
Blanka Gerencser
Slata Bendus
Elias Walther
Ida Pimeta Pursch
Helene Fuchs
Salma Kabze
Emilio Calzolari
Jacob Häberle
Nellie Sachsenmaier
Pia Götz

Till Reichert
Mirko Behring
Jana Habets
Bezar Hazici
Carl Cullom
Jaron Holdt
Mylo Wilson
Simona Sutak
Mia Derek
Veronica Bracke
Luis Rinkleib
Maximilian Scheel
Deaon Treinies

Bronze



Melia Bank
Leonie Humml
Bennett Janss
Johanna Hanke
Luise Koch
Domino Hendriks
Matilda Wilson
Rije Weller
Pia Bansal
Ben Methfessel
Marlene Brand
Lilly Haberl
Jano Zapf
Carlos Placidos
Lotta Braun
Lias Woyda
Nina Zimmermann

Mark Kellersmann
Emelie Krämer
Aloniab Tenwolde
Lias Höckendorf
Sebastian Hoff
Juli Bäßler
Emma Haak
Nehali Vogeler
Jaqueline von Berkerath
Tara Schulze
Maximilian Zachow
Julian Zschieschack
Sophie Marx
Clara Placidos
Siena Stejskal
Benjamin Krei

Ruth Naumann
Carolina Schmitt
Leon Pierre Lebeth
David Deschner
Helena Kakridas
Carlotta Behlen
Mika Lindner
Ryusei Nishii
Sophia Lange
Phoebe Dietz
Marlon Wrobel
Cornelius Breuer
Lara Carl
Lisa Starke
Hannah Lang
Philipp Windrich



Silber



Nele van den Valentyn
Alexander Starke
Javier Munoz Palma
Carolin Matthee
Lara Häberle
Leonard Kunz
Valentin Käpplinger
Ida Johansson

David Lang
Henri Brunzendorf
Max Andre Mehlhose
Noah Pleines
Timo Zapf
Leonard Steinacher
Clara Vollstädt
Benjamin Krei

Kian Schuster
Pia Marhenke
Javier Munoz Palma
Lisa Gey
Ella Roggermann
Leonie Habets
Letizia Jugl

Gold



Stella Müller
Emma Rüter
Paul Kleemann
Julian Groß
Julius Käpplinger

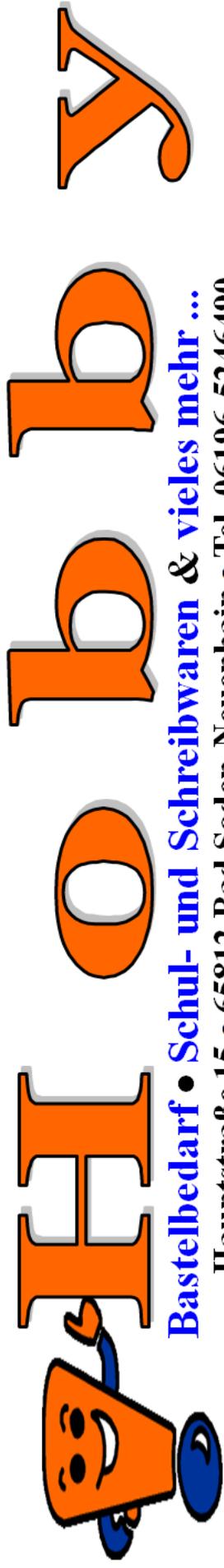
Emil Schön
Nils Lehmann
Diego Rump
Sophia Glos

Emma Losert
Tim Losert
Marek Althans
John Kittel



Beratung
Verkauf
Kundendienst
Antennenbau

Zum Quellenpark 15
65812 Bad Soden/Ts.
(0 61 96) 2 35 59



Bastelbedarf • Schul- und Schreibwaren & vieles mehr ...

Hauptstraße 15 • 65812 Bad Soden-Neuenhain • Tel. 06196-5246490

Fax 06196-5246491 • Email: hobbyschreibwaren@arcor.de

!!! NUR dort wo !!!

Schul- & Schreibwaren

drauf steht - sind auch

Schul- & Schreibwaren

!!! DRIN !!!

ALLES ANDERE SIND

FAKKE NEWS



2018

- | | | |
|-----|-----------------|---|
| Mi. | 16. Mai | 6. ESSC Nachwuchs "Mehrkampf", Jg. 2010-2012, Taunus Residenzen, 15.00 Uhr |
| So. | 3. Juni | 9. SODENIA Schwimmfest, FreiBadSoden |
| Do. | 14. Juni | 18.30 Uhr Jugendversammlung
19.30 Uhr Jahreshauptversammlung
Clubhaus, Kelkheimer Str. 72 |
| Sa. | 11. August und | 24-Stunden-Schwimmen |
| So. | 12. August | FreiBadSoden, von 12.00 - 12.00 Uhr |
| So. | 26. August | Stadtmeisterschaften im Schwimmen und Wasserrutschen, FreiBadSoden, 11.00 Uhr |
| Sa. | 22. September | Stand auf dem 25. Neuenhainer Herbstmarkt |
| | 2. - 9. Oktober | Synchro Trainingslager Lanzarote |
| So. | 28. Oktober | Kaffeenachmittag, Clubhaus, 15.00 Uhr |
| Do. | 6. Dezember | Clubmeisterschaften, ISF, 18.30 Uhr |
| Sa. | 8. Dezember und | Stand auf dem Weihnachtsmarkt, |
| So. | 9. Dezember | Kurpark |
| Sa. | 15. Dezember | Weihnachtsfeier Wettkampfschwimmer, Grüner Baum, 18.30 Uhr |

2019

- | | | |
|-----|-------------|-----------------------------------|
| So. | 17. Februar | Frühschoppen, Clubhaus, 11.00 Uhr |
|-----|-------------|-----------------------------------|

**Termine, Informationen
und Berichte
immer aktuell auf unserer Homepage
www.essc-online.de**



Anschriften der Übungsstätten

ESSC Clubhaus

Kelkheimer Str. 72, 65812 Bad Soden

Hasselgrundhalle

Gartenstr. 2 a, 65812 Bad Soden

Theodor-Heuss-Schule

Sulzbacher Str. 5, 65812 Bad Soden

Otfried Preußler Schule

Am Wasserturm 1, 65812 Bad Soden

Drei-Linden-Schule

Schwalbacher Str. 33,
65812 Bad Soden-Neuenhain

FreiBadSoden

Kelkheimer Str. 74, 65812 Bad Soden

Taunus Residenzen

Am Eichwald 22, 65812 Bad Soden

ISF Internationale Schule Frankfurt

Straße zur Internationalen Schule 33,
65931 Frankfurt-Sindlingen

Sport- und Wellnessbad Kelsterbach

Kirschenallee 52-54, 65451 Kelsterbach

Sportschule des Landessportbundes Hessen

Otto-Fleck-Schneise 4,
60528 Frankfurt am Main

Rhein-Main-Therme

Niederhofheimer Straße 67,
65719 Hofheim

Der Sodener Schwimmer 2018

Herausgeber:	Erster Sodener Schwimm-Club 1927 e.V. Kelkheimer Str. 72 (Clubhaus), 65812 Bad Soden am Taunus Postfach 1101, 65796 Bad Soden am Taunus
Bankverbindung:	Frankfurter Volksbank IBAN DE07 5019 0000 0000 0222 17, BIC FFVBDEFFXXX Taunus Sparkasse Bad Soden IBAN DE74 5125 0000 0004 0049 06, BIC HELADEF1TSK
Erscheinungsweise:	1 x jährlich
Erscheinungstermin:	Frühjahr
Format:	148 x 210 mm online
Verantwortlich für diese Ausgabe:	Der Vorstand
Herstellung:	Ulrike Zöller, 06196-5241181, cun_zoeller@gmx.de
Ersterscheinung:	September 1965
Titelbild:	DMSJ Hessenentscheid in Höchst am 12.11.2017



Facebook & YouTube

Der ESSC pflegt seinen Auftritt auf Facebook mit Fotos, Infos, Updates, Veranstaltungshinweisen aus allen Bereichen des Vereins.

Schickt uns eure coolen Fotos oder Videos von Wettkämpfen, Training, Trainingslagern gerne an: socialmedia@essc-online.de

Auf unserem YouTube Channel posten wir kurze Videos von Wettkämpfen, Training und anderen Events.

www.facebook.com/essc1927

www.youtube.com/channel/UC5OWsJXXMkSRyTI8LAcU8tw





MAXIMILIAN MÜLLER
FRISEURE

Ob sportlich oder elegant –
wir sind für Sie da.

Eine Quelle der Inspiration.

Zum Quellenpark 30	ÖFFNUNGSZEITEN
65812 Bad Soden	Mo., Mi., Fr. 8.00–19.00 Uhr
Telefon 0 6196/2 37 33	Di., Do. 8.00–20.00 Uhr
www.muellerfriseur.de	Sa. 8.00–15.00 Uhr



Übungsplan

(Stand April 2018)

SPORTART	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT	BEMERKUNG
Judo (Zusatzbeitrag)	Sabine Denkwitz	Mo. 16.00 - 17.00	Hasselgrundhalle	ab 7 J.
	Sabine Denkwitz	Mo. 17.00 - 18.00	Hasselgrundhalle	Fortgeschr. 8-11 J.
	Daniel Hofmann	Mo. 18.30 - 20.00	Hasselgrundhalle	Fortgeschr. 12-17 J.
	Sabine Denkwitz	Do. 17.30 - 19.00	Th.-Heuss-Schule	Fortgeschr. 12-17 J.
Karate (Zusatzbeitrag)	S. Adanski / I. Tempels	Mo. 17.30 - 18.30	Drei-Linden-Schule	Kinder 7-14 J.
	Slobodan Adanski	Mo. 18.30 - 19.30	Drei-Linden-Schule	Mittelstufe
	Slobodan Adanski	Mo. 19.00 - 20.30	Drei-Linden-Schule	Oberstufe
	S. Adanski / I. Tempels	Do. 17.45 - 18.30	Drei-Linden-Schule	Kinder 7-14 J.
	Slobodan Adanski	Do. 18.30 - 19.30	Drei-Linden-Schule	Mittelstufe
	Slobodan Adanski	Do. 19.30 - 20.30	Drei-Linden-Schule	Oberstufe
Yoga (Zusatzbeitrag)	Brigitte Fait	Mo. 19.30 - 21.00	ESSC-Clubhaus	
Seniorinnengymnastik Frauengymnastik (Zusatzbeitrag)	Petra Kühnau	Mo. 09.30 - 10.30	ESSC-Clubhaus	
	Petra Kühnau	Mo. 19.00 - 20.00	Hasselgrundhalle	
Gymnastik (Zusatzbeitrag)	Anke Fischer	Do. 08.45 - 09.45	ESSC-Clubhaus	
	Anke Fischer	Do. 10.00 - 11.00	ESSC-Clubhaus	
Wirbelsäulen- gymnastik + Entspannung (Zusatzbeitrag)	Frank Bender	Di. 09.15 - 10.30	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
	Frank Bender	Di. 16.30 - 17.45	ESSC-Clubhaus	
	Frank Bender	Di. 18.00 - 19.15	ESSC-Clubhaus	
	Frank Bender	Do. 20.00 - 21.15	ESSC-Clubhaus	
Pilates (Zusatzbeitrag)	Petra Kühnau	Mo. 10.45 - 11.45	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
STRONG by Zumba™ (Kursangebot/-gebühr)	Silke Hoffmann-Horvat	Mi. 19.00 - 20.00	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
	Silke Hoffmann-Horvat	Mi. 20.15 - 21.15	ESSC-Clubhaus	
Volleyball	Rolf Schmidt	Mo. 19.00 - 20.30	Hasselgrundhalle	
Sport für "Väter und Männer"	Frank Bender	Mo. 21.00 - 23.00	Kahlbachhalle	(Krafttraining und Ballsportarten)
Eltern-Kind-Turnen	Stefanie Haurert	Mo. 15.30 - 16.30	Hasselgrundhalle	1-3 Jahre
Vorschulsport	Stefanie Haurert	Mo. 16.30 - 17.30	Hasselgrundhalle	4-6 Jahre
Babys in Bewegung (Kursangebot/-gebühr)	Markus Trusheim	Mi. 09.30 - 10.45	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich!
		Mi. 10.45 - 12.00	ESSC-Clubhaus	
Babys in Bewegung (Kursangebot/-gebühr)	Markus Trusheim	Mi. 09.30 - 10.45	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich!
		Mi. 10.45 - 12.00	ESSC-Clubhaus	

SCHWIMMSPORT

SCHWIMMGRUPPE	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT
Erwachsenenschwimmen	Frank Bender	Di. 20.30 - 21.30	Internat. Schule Sindlingen

Trainingszeiten während der Schulferien bitte bei den jeweiligen Trainern erfragen



SCHWIMMGRUPPE	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT
Grundausbildung Schwimmen (Zusatzbeitrag)	Stefanie Hauert	Di. 14.45 - 18.30	Taunus Residenzen
	Frank Bender	Mi. 15.00 - 18.00	Taunus Residenzen
	Stefanie Hauert	Mi. 15.00 - 18.00	Taunus Residenzen
	Stefanie Hauert	Do. 17.00 - 19.30	Taunus Residenzen
	Stefanie Hauert	Fr. 14.45 - 17.45	Taunus Residenzen
	Tobias Horn	Fr. 15.30 - 17.45	Taunus Residenzen

Talentgruppe LG 4 (Jg. 2010-2009) (Zusatzbeitrag) (2-mal Trainingspflicht)	Heike Montag	Mo. 18.00 - 20.00	Otfried-Preußler-Schule
	Frank Bender	Do. 18.30 - 19.30	Internat. Schule Sindlingen
	Frank Bender / Tobias Horn	Fr. 18.30 - 20.00	Internat. Schule Sindlingen
	Sarah Homolla / Lukas Müller	Sa. 16.00 - 18.00	Rhein-Main-Therme
	Julia, Yuki, Tobias		
	Frank Bender	So. 08.30 - 10.00	Sportbad Kelsterbach (n.Abspr.)

Wettkampfteam LG 3 (Jg. 2008-2006) (Zusatzbeitrag) (2-mal Trainingspflicht)	Heike Montag	Mo. 18.00 - 20.00	Otfried-Preußler-Schule
	Lukas Müller	Do. 18.30 - 20.00	Internat. Schule Sindlingen
	Lukas Müller	Fr. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Sarah Homolla / Lukas Müller	Sa. 16.00 - 18.00	Rhein-Main-Therme
	Frank Bender	So. 08.30 - 10.00	Sportbad Kelsterbach

Wettkampfteam LG 2 (Jg. 2005 und älter) (Zusatzbeitrag) (mind. 3-mal Trainingspflicht)	Christian Pingen	Mo. 18.00 - 20.00	Otfried-Preußler-Schule
	Christian Pingen	Di. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Christian Pingen	Mi. 18.00 - 20.00	Otfried-Preußler-Schule
	Sarah Homolla	Do. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Frank Bender	Fr. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Sarah Homolla / Lukas Müller	Sa. 16.00 - 18.00	Rhein-Main-Therme
	Frank Bender	So. 08.30 - 10.00	Sportbad Kelsterbach

Wettkampfteam LG A und 1 (Jg. 2005 und älter) (Zusatzbeitrag) (3- bis 5-mal Trainingspflicht)	Christian Pingen	Mo. 18.00 - 20.00	Otfried-Preußler-Schule
	Christian Pingen	Di. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Christian Pingen	Mi. 18.00 - 20.00	Otfried-Preußler-Schule
	Christian Pingen	Do. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Frank Bender	Fr. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	Sarah Homolla / Lukas Müller	Sa. 16.00 - 18.00	Rhein-Main-Therme
	Frank Bender	So. 08.30 - 10.00	Sportbad Kelsterbach

SYNCHRONSCHWIMMEN

SCHWIMMGRUPPE	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT
Grundausbildung (Zusatzbeitrag)	Christa Bender	Mo. 15.30 - 17.00	Taunus Residenzen
	C. Bender / Kerstin Smolnik	Do. 16.45 - 18.30	Taunus Residenzen
Altersklasse D (Zusatzbeitrag)	Christa Bender / U. Zöllner	Di. 18.30 - 20.00	Internat. Schule Sindlingen
	Ulrike Zöllner	Mi. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.
Altersklasse C (Zusatzbeitrag)	Sebastian Gäßler / Sarah Fahr	Di. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	A. Gäßler / K. Smolnik	Mi. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.
	A. Gäßler / K. Smolnik	Fr. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.
Altersklasse A/B (Zusatzbeitrag)	A. Gäßler / K. Smolnik	Di. 18.30 - 20.30	Internat. Schule Sindlingen
	A. Gäßler / K. Smolnik	Mi. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.
	A. Gäßler / K. Smolnik	Fr. 16.00 - 18.00	Hallenbad Sportschule Ffm.



Mitglieds- und Zusatzbeiträge

Die Mitgliedsbeiträge werden jährlich im Voraus fällig, Zusatzbeiträge vierteljährlich im Voraus.

Die Kündigung der Mitgliedschaft ist nur schriftlich per Einschreiben bis zum 30. November zum Ende des Kalenderjahres möglich. Zusatzbeiträge sind vierteljährlich mit einer Frist von 15 Werktagen zum Quartalsende schriftlich (auch per E-Mail) kündbar.

Aktuelle Beiträge entnehmen Sie bitte der ESSC-Homepage www.essc-online.de

Mitgliedsbeiträge	aktuell (€ pro Jahr)	ab Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung 14.06.2018 * (€ pro Jahr)
Einzelmitgliedschaft	84,-	96,-
Familienmitgliedschaft	168,-	192,-
Fördermitgliedschaft	---	frei wählbarer Betrag
Aufnahmegebühr (einmalig)	25,-	25,-
Mattengeld Judo (einmalig)	15,-	15,-

Zusatzbeiträge	bis 30.06.2018 (€ pro Quartal)	ab 01.07.2018 (€ pro Quartal)
Schwimmen	66,-	70,-
Synchronschwimmen	105,-	110,-
Wirbelsäulengymnastik	36,-	39,-
Pilates	36,-	38,-
Karate	48,-	50,-
Judo	51,-	54,-
Gymnastik (alle)	18,-	20,-

* Siehe Seite 9 - Anpassung der Beiträge

Geschenke
Inspiration
Ideen



Helga Collischonn
Schulstraße 1
65812 Bad Soden-Neuenhain
Tel.: (0 61 96) 6 14 01



Säuglingsschwimmen • Bambinischwimmen • Schwimmern-Kurse
Aqua-Cycling • Aqua-Fit for 2 • Post-natale Aqua-Fitness
Aqua-Power • Aqua-Fit 50 plus • Aquatic Personal Training
Notfalltraining • Kinder-Geburtstage



Information und Anmeldung:

GENKI - Aqua-Sport und Gesundheit • Frank Bender (Diplom-Sportlehrer)

Kastanienhain 28 • 65812 Bad Soden am Taunus

Telefon: (0 61 74) 25 58 58 • Fax: (0 61 74) 25 58 59 • E-mail: genki-sport@gmx.de

www.genki-sport.de

Bernd Schmidt Orthopädie-Schuhtechnik GmbH
Orthopädie Fachgeschäft • Orthopädie-Technik
Orthopädie-Schuhtechnik • Sanitätshaus
– das Diabetes-zertifizierte Fachgeschäft in Ihrer Nähe!



Haupthaus

Bad Soden • Alleestraße 3 • 06196 2 35 49

Öffnungszeiten

Mo - Sa 8:30 - 13:00

Mo, Di, Do + Fr 15:00 - 18:00

Filialen

Bad Soden • Prof.-Much-Str. 2 • 06196 5234583

Frankfurt • Adickesallee 51-53 • 069 95 50 33 36

Hofheim • Hattersheimer Str. 3 • 06192 2916029

www.bernd-schmidt.com • info@bernd-schmidt.com



Wer die
Region liebt,
fördert sie.

Wir fördern Jahr für Jahr zahlreiche Vereine, Projekte und Institutionen aus Kultur, Kunst, Sport und Umwelt im und am Taunus. So tragen wir einen guten Teil zum Wohlstand dieser Region bei. Viele Einrichtungen und Veranstaltungen begleiten wir seit Jahren und haben mit unserer nachhaltigen und partnerschaftlichen Unterstützung geholfen, sie groß und erfolgreich zu machen. Das Wohl der Menschen in dieser Region liegt uns eben am Herzen.

 Taunus Sparkasse

www.taunussparkasse.de
Servicetelefon
0800 51250000